



OBERSCHULE
AM STEEGENWALD

Sallauminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

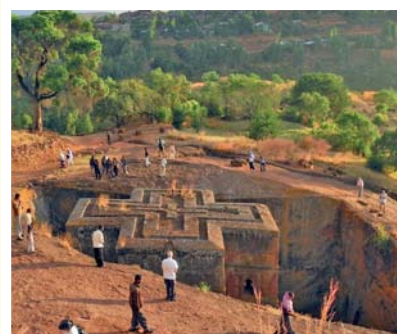
Tag der offenen Tür

5. Februar 2015 | 15:00 bis 19:00 UHR



Äthiopien – Am Horn von Afrika Live-Diavortrag mit André Carlowitz

Samstag, 7. Februar 2015, 19:00 Uhr
Oberschule am Steegenwald (Turnhalle)





Lugauer Adventskalender 2014

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

im Advent 2014 wurde nun schon zum fünften Mal die schöne Tradition des „Lugauer Adventskalenders“ fortgeführt. Im gesamten Stadtgebiet, einschließlich der Ortsteile Erlbach- Kirchberg und Ursprung, waren die Adventskalendertürchen bei den Händlern und Gewerbetreibenden verteilt. Diese hatten wieder tolle Geschenke für unsere Kindertageseinrichtungen, Sportvereine, Kirchgemeinde und die Feuerwehren vorbereitet. Die leuchtenden Augen und die Freude der Kinder bei der Geschenkeübergabe sind immer wieder ein besonderes Erlebnis. Darum versuche ich als Bürgermeister auch keinen Termin zu versäumen und freue mich noch mehr, wenn zum Dank unsere Jüngsten Lieder und Gedichte vortragen. Gleichzeitig möchte ich persönlich meine Anerkennung und das Dankeschön der Stadt Lugau an die Geschäftsinhaber übermitteln. Sehr gern wollen wir mit diesen Zeilen und den zahlreichen Fotos das Engagement der Gewerbetreibenden würdigen und uns noch einmal ganz herzlich bei allen für die Unterstützung bedanken!

Ihr Bürgermeister Thomas Weikert

- **1. Dezember**
Die Stadtbibliothek Lugau verschenkte ein Buchpaket an eine Familie.
- **2. Dezember**
Die Firma Radio-Mehner überraschte den Kindergarten „Friedrich Fröbel“ in den Geschäftsräumen an der Oberen Hauptstraße 14 mit einem Geschenk.
- **3. Dezember**
Juweliergeschäft Dietz übergab einen Gutschein an die Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Montessori-Grundschule in Erlbach-Kirchberg.
- **4. Dezember**
Die Bambinis des Fußballvereins freuten sich über ein Geschenk des Mode- und Textilshop Solbrig (Übergabe im Geschäft, Obere Hauptstraße 27).
- **5. Dezember**
Die Fahrschule Neubert beschenkte den Kindergarten „Gockelhahn“.
- **6. Dezember**
Vom Floristikgeschäft Mildner erhielt die Jugend des Ringervereins (im Blumengeschäft, Stollberger Straße 22) ein Geschenk.
- **7. Dezember**
Am 2. Advent öffnete sich im Schaufenster des Fotofachgeschäftes Arnold, an der Oberen Hauptstraße 5, ein Türchen mit besinnlichem Weihnachtsgedicht.
- **8. Dezember**
Das Floristikgeschäft „Neumerkels Blumenquelle“ besuchte und beschenkte die Kinder der Tagespflege Löscher aus Lugau.
- **9. Dezember**
Die Bäckerei Seifert übergab im Geschäft (auf der Flockenstraße 7 in Ursprung) ein Geschenk an die Ursprunger Kirchenjugend.

- **10. Dezember**
Der Lugauer Turnverein wurde im Blumengeschäft Monika Vogt in deren Geschäftsräumen (an der Oberen Hauptstraße 2) mit einem Geschenk bedacht.
- **11. Dezember**
Die Steuerberatungsgesellschaft ECOVIS beschenkte die Kinder des Kindergartens „Sonnenkäfer“ in ihren Geschäftsräumen in der Stollberger Straße 48.
- **12. Dezember**
Der Blumenladen im Paletti Park überraschte die Bewohner des Altenpflegeheimes des Diakonischen Werkes in Lugau (Kurze Straße 19) mit Weihnachtsdekoration.
- **13. Dezember**
Die Firma Elektro-List beschenkte die Jugendfeuerwehr Erlbach-Kirchberg in den Geschäftsräumen (Hohensteiner Straße 1 in Lugau).
- **14. Dezember**
Am 3. Advent erhielt die Tagesmutter vom „Wichtelhaus“ in Erlbach-Kirchberg im Blumengeschäft Gleich ein Geschenk.
- **15. Dezember**
Der Reiseservice Richter beschenkte die Kinder des Hortes der Lugauer Grundschule in den Geschäftsräumen, Poststraße 1.
- **16. Dezember**
Die Spielecke der Stadtbibliothek bekam Zuwachs aus dem „Wichtelladen“, Stollberger Straße 48.
- **17. Dezember**
Die Schüler der Oberschule am Steegenwald durften sich über eine Überraschung der Rehatechnik Förster (Übergabe in deren Geschäftsräumen, Albert-Schweitzer-Straße 1) freuen.
- **18. Dezember**
Das Reisebüro „Die Urlaubsplaner“ beschenkte die Kinder des Kindergartens „Sonnenkäfer“ in ihren Geschäftsräumen in der Stollberger Straße 8.
- **19. Dezember**
Im Friseursalon Schreiter (Gartenstraße 10) durften sich die Kinder des Kindergartens „Kinderland“ über ein Geschenk freuen.
- **20. Dezember**
Die Jugendfeuerwehr Lugau erhielt in den Geschäftsräumen der Servicetechnik Folgner (Stollberger Straße 21) ein Geschenk.
- **21. Dezember**
Das vierte Lichtlein wurde angezündet und im Schaufenster des Elektronik Fachgeschäftes Binder ist ein besinnliches Weihnachtsgedicht zu lesen.
- **22. Dezember**
Ilona Vogt beschenkte im Friseurgeschäft Vogt, Dorfstraße 182 in Erlbach-Kirchberg, die Kinder des Spatzentreffs der Kirchgemeinde.
- **23. Dezember**
Im Schaufenster des Kerzenladen Glowa, Stollberger Straße 16, war ein besinnliches Weihnachtsgedicht zu lesen.
- **24. Dezember**
Das 24. Türchen wurde mit einem Gedicht in der Kreuzkirche Lugau geöffnet

Fotoimpressionen

Weihnachtsmarkt 2014 von Bernd Franke





Einladung

Eröffnungs-Vernissage
am 07.02.2015 um 19:00 Uhr

Querschnitt(e)
von Gregor Leiske,
Dirk Kuniss,
Ralf Miethke
u. Freunden

Fotoausstellung
in der "Villa Facius" in Lugau!

„Kenner fahren DKW“

Vortrag und Buchvorstellung mit
Frieder Bach



Freitag, den 20.02.2015

Beginn: 18.00 Uhr

Eintritt: 5,00 €/erm. 3,00 €

Villa Facius - Hohensteiner Str. 2 - 09385 Lugau

Reservierung: 037295-900790

61. Rathauskonzert

„Die schönsten Liebeserklärungen
der Oper“
mit Marie Giroux



Samstag, den 07.03.2015

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: 8,00 €/erm. 5,00 €

Frauen erhalten anlässlich des Frauentages
1 Glas Sekt gratis!

Reservierung: 037295/5212 - 037295/900790

Macht sauer wirklich lustig?

- Die Zeichen unseres Körpers erkennen
- Lösungen finden
- Tipps für einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt



Vortrag: Heike Hofmann
Beate Schnepapat

Wann: Mittwoch, 04. Februar 2015, 18 Uhr

Wo: Facius Villa

Hohensteinerstr. 2, 09385 Lugau

Telefon: 037295/900790

Eintritt: 7 Euro incl. Säuretest

Anmeldung erwünscht.



Deutschlandschachtstraße 2A
09376 OELS NITZ / ERZGEBIRGE
Telefon: 037298 - 27 22 5
www.ernaehrungstrainer-hofmann.de

Beate Schnepapat

Diplom Ernährungs- und
Diättherapeut (GEFINUM EST.)

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4A
09557 FLÖHA
Telefon: 03726 - 78 28 11
www.ernaehrungstrainer-schnepapat.de

Vorschau

Ausstellungen

Am **7. Februar 2015** um 19:00 Uhr wird in der Galerie der Villa Facius die neue Ausstellung „Querschnitte“ von Lugauer Fotografen eröffnet. Bis 5. April ist die Fotoausstellung für Besucher geöffnet.

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr; Sonntag: 14:00–17:00 Uhr

Filmvorträge

Im März finden wieder die beliebten Filmvorträge von Lothar Seidel im Kaminzimmer der Villa Facius statt. Diesmal wird seine spannende Afrika-Reise dokumentiert. Anmeldungen für die Vorträge am **11. und 18. März**, Beginn jeweils 18:00 Uhr, werden gern telefonisch entgegengenommen.

Öffnungszeiten

Villa Facius,
Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau



■ Stadtbibliothek,

Telefon 037295/900790

Dienstag, Donnerstag 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr

Freitag 13:00–18:00 Uhr

1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr

„Äthiopien – Am Horn von Afrika“



In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz am Samstag, dem 7. Februar 2015, Beginn 19 Uhr in Lugau in der Turnhalle der Oberschule, Sallaaminer Straße 88, von einer Reise durch Äthiopien.

Bei einer Rundreise „Am Horn von Afrika“ wird eine einzigartige Kultur entdeckt, die schon eine 3000 Jahre alte Geschichte vorzuweisen hat, als die Besiedlung von Äthiopien begann. Im Land gibt es 82 verschiedene Sprachen, davon hat jede fünf Dialekte. Äthiopien ist dreimal so groß wie Deutschland und ist aktuell das siebendärmste Land der Welt.

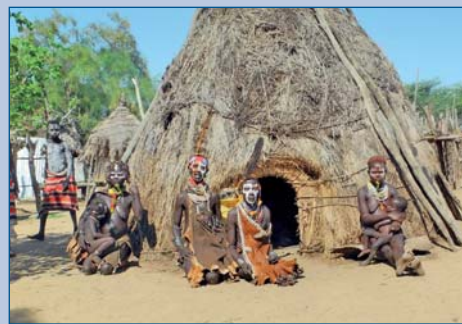
Bei dieser Reise in einer anderen Welt, wird der Norden und der Süden von Äthiopien besucht. Ausgangspunkt ist die Hauptstadt Addis Abeba mit vier Millionen Einwohnern. Im Norden geht es zu den Fälen des Blauen Nil und in den Semien National Park (Weltkulturerbe) ins Hochland bis auf eine Höhe von 3.200 m. Der Hauptschwerpunkt im Norden von Äthiopien sind aber die Drei Königsstädte Axum, Lalibela und Gondar, wo viele Ausgrabungen und Felsenkirchen die Zeugen der vergangenen Kultur darstellen.

Bei der weiteren Reise in den Süden bis 50 km vor der Grenze zu Kenia werden sieben verschiedene Volksstämme besucht, die alle noch ihre alten Traditionen pflegen. Sie sind teilweise vom Aussterben bedroht, weil die Regierung immer mehr Land in Besitz nimmt.



Weitere Bestandteile des Diavortrages sind eine Safari im Nechi Sar Nationalpark an der Abbruchkante des Afrikanischen Grabenbruchs sowie eine Wanderung am Kraterand des Vulkans Mt. Wenchi. Insgesamt werden ca. 2600 km mit Bus und Jeeps zurückgelegt.

Fotos: André Carlowitz



Aus dem Inhalt

INHALTSVERZEICHNIS

- Lugauer Adventskalender 2014 ... 2
- Fotoimpressionen ... 4

KULTURZENTRUM

VILLA FACIUS ... 5

- „Äthiopien – Am Horn von Afrika“ ... 6

Der Bürgermeister informiert

- Bürgersprechstunde ... 8
- Sternsinger zu Besuch im Rathaus 8

Amtliche Bekanntmachungen

- Einladung 4. Sitzung des Technischen Ausschusses ... 9
- Bericht 6. Sitzung Stadtrat ... 9
- Einladung 7. Sitzung Stadtrat ... 10
- Jagdgenossenschaft ... 10

Informationen der Stadtverwaltung

- Wir gratulieren unseren Jubilaren 11
- Der Friedensrichter informiert ... 11
- Deutsche Rentenversicherung ... 11
- Ausgabestellen des Gelben Sacks ... 12
- Das Standesamt informiert ... 12
- Informationen an Steuerzahler ... 12
- Das Ordnungsamt informiert ... 12
- Grundschule Lugau ... 13
- Oberschule am Steegenwald ... 13

Ortsteil Erlbach-Kirchberg

Bekanntmachungen

- Jagdgenossenschaft ... 15

Ortsteil Erlbach-Kirchberg

Mitteilungen

- Unsere Kindereporterin berichtet 15
- Wir gratulieren unseren Jubilaren 16

Ortsteil Ursprung

Bekanntmachungen

- Jagdgenossenschaft ... 16

Ortsteil Ursprung

Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren Jubilaren 16

Nichtamtlicher Teil

Vereinsmitteilungen

- Volkssolidarität ... 16
- 1. Lugauer Skatverein ... 16

Informationen aus Lugau /

Erlbach-Kirchberg / Ursprung

- Bereitschaftsdienste ... 17
- Kirchennachrichten ... 18

Vereinsmitteilungen

- Kindergarten „Gockelhahn“ ... 20
- Hort der Grundschule Lugau ... 20
- Kindergarten „Kinderland“ ... 20
- Kindergarten „Friedrich Fröbel“ ... 21
- Förderverein der Grundschule ... 21

- Kindergarten „Sonnenkäfer“ ... 22
- DIE JOHANNITER Senioren ... 23
- Lugauer Sportclub e.V. ... 23
- Volleyball ... 25
- Tischtennis ... 26
- Ringerverein ... 27

Wissenswertes / Termine

- „Hoch vom Sofa“ ... 28
- BERGBAUMUSEUM ... 29
- poetische notizen ... 30
- Stellenausschreibung ... 30
- Tag der offenen Tür ... 30
- Evang. Gymnasium Leukersdorf
- Carl-von-Bach-Gymnasium Stollberg
- OLDIENACHT ... 31
- Familienpatinnen gesucht ... 31
- Veranstaltungen ... 31
- Sommerferienlager ... 32
- kul(T)our Betrieb ... 32
- Kultur- und Freizeitzentrum ... 33
- Winterferien AWO ... 33



Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am Freitag, dem **27. Februar 2015**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, der 12. Februar 2015**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG
 Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG
 Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz
 Tel. (03722) 50 50 90

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4.200 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Ausgabestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Lugauer Anzeiger zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Lugauer Anzeiger nicht erhalten, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 65622100.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Postfach: 09382 Lugau PF 1125
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-43
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 – 11:30 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 – 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 – 11:30 Uhr	13:00 – 18:00 Uhr
freitags:	8:30 – 11:30 Uhr	

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867
 BLZ 870 540 00
 Deutsche Kreditbank AG: Konto-Nr.1 411 628
 BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:
DE62120300000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Informationen des Bürgermeisters



Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

wir, die Stadtverwaltung Lugau, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Stadt sein. Aus diesem Grund möchten wir denen, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, auch samstags Öffnungszeiten anbieten. Der Bürgermeister und das Einwohnermeldeamt sind am **Samstag, dem 7. Februar 2015, von 9:00 bis 11:00 Uhr** für Sie im Rathaus erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Weikert
Bürgermeister

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Quelle: www.sternsinger.de



Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind jedes Jahr rund um den 6. Januar die Sternsinger unterwegs. In beinahe allen katholischen Pfarrgemeinden bringen sie als Heilige Drei Könige mit dem Kreidezeichen „C+M+B“ den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Gleichaltrige in aller Welt. Am 8. Januar 2015 waren die Sternsinger im Lugauer Rathaus. Sie grüßten uns mit einem Lied. Sie zählen zu den

rund 500.000 Sternsängern in Deutschland, welche sich an der Aktion Dreikönigssingen beteiligen. Es wurden von ihnen die Segenszeichen „20+C+B+M+15“ an die Tür des Bürgermeisterzimmers geschrieben. Herr Bürgermeister Weikert überreichte eine Spende.

Seit ihrem Start 1959 hat sich die Sternsinger-Aktion zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Seit 1984 werden Sternsinger im Bundeskanzleramt empfangen. Mit dem gesammelten Geld werden jährlich ca. 1.800 Projekte für Kinder in Not rund um den Globus unterstützt. Die Hilfsprojekte unterstützen notleidende Kinder und Jugendliche in Asien, Afrika und Nahost, Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa und Ozeanien.

So gilt das Projekt für gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit. Unter www.sternsinger.de kann man sich über alle Aktionen informieren:

„Jedes dritte Kind auf den Philippinen ist mangel- oder unterernährt

Was das für Kinder konkret bedeutet, macht die 57. Aktion Dreikönigssingen am Beispiel der Philippinen deutlich. In dem südostasiatischen Inselstaat ist jedes dritte Kind von Unter- oder Mangelernährung betroffen. Viele Menschen auf den Philippinen haben – trotz der fruchtbaren Natur und der fischreichen Gewässer – kei-



v. li.: Bürgermeister Thomas Weikert, Johanna Kunz, Josepha Glowa, Bharati Hahn und Bianca Glowa

nen Zugang zu einer ausgewogenen Ernährung. Die Hauptursache dafür ist die verbreitete Armut: So ernähren sich viele Familien ausschließlich von Reis, denn der ist günstig und macht satt. Hier setzt die Sternsingeraktion an und stellt Lösungsansätze der Projektpartner auf den Philippinen vor. Dazu gehören etwa eine fachkundige Betreuung und Begleitung gefährdeter Kinder und Jugendlicher sowie schwangerer Frauen, einem Schulfach Ernährung (dazu gehört auch die Mitarbeit in Schulgärten) oder einer Versorgung durch ausgewogene Mahlzeiten.“

Bekanntmachungen

Einladung zur 4. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 4. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem 23. Februar 2015, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Weikert
Bürgermeister

Bericht über die 6. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau

Am Montag, dem 12. Januar 2015, fand im Sitzungssaal des Rathauses die 6. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Folgende Tagesordnungspunkte wurden erläutert bzw. Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gegeben werden.

1. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

2. Vorstellung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2015

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2015 wurde vorgestellt.

3. Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 229/3 der Gemarkung Ursprung, Leukersdorfer Straße, 09385 Lugau OT Ursprung

Beschluss Nr. 002/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Jens Kaschel auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 229/3 der Gemarkung Ursprung, Leukersdorfer Straße, 09385 Lugau OT Ursprung.

Der Beschluss wurde mit 18 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen angenommen.

4. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohngebäudes mit Nebengebäude (Schwimmbad) an der Stelle der bereits vorhandenen Bebauung auf dem Flurstück 107/1 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzer Straße 1, 09385 Lugau OT Ursprung

Beschluss Nr. 003/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid der TraumHaus24 GmbH & Co. KG zur Errichtung eines Wohngebäudes mit Nebengebäude (Schwimmbad) auf dem Flurstück 107/1 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzer Straße 1, 09385 Lugau OT Ursprung.

Der Beschluss wurde mit 16 gegen 0 Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen angenommen.

5. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 420/25 der Gemarkung Lugau, Wiesenstraße, 09385 Lugau

Beschluss Nr. 004/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Herrn Miro Köhler zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 420/25 der Gemarkung Lugau, Wiesenstraße, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde mit 17 gegen 0 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung angenommen.

6. Antrag auf Nutzungsänderung des Nebengebäudes in einen Friseur- und Kosmetiksalon auf dem Flurstück 35g der Gemarkung Lugau, Querstraße 7, 09385 Lugau

Beschluss Nr. 005/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Wenke Meiner auf Nutzungsänderung des Nebengebäudes in einen Friseur- und Kosmetiksalon auf dem Flurstück 35g der Gemarkung Lugau, Querstraße 7, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde mit 17 gegen 0 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung angenommen.

7. Antrag auf Anbau von Dachgauben an das vorhandene Wohnhaus auf dem Flurstück 522/12 der Gemarkung Lugau, Gottes-Segen-Schacht-Straße 46, 09385 Lugau

Beschluss Nr. 006/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Corina Fenzl auf Anbau von Dachgauben auf dem Flurstück 522/12 der Gemarkung Lugau, Gottes-Segen-Schacht-Straße 46, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde mit 18 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen angenommen.

8. Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport auf dem Flurstück 545/18 der Gemarkung Lugau, Revierstraße, 09385 Lugau

Beschluss Nr. 007/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Kay Hertel auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport auf dem Flurstück 545/18 der Gemarkung Lugau, Revierstraße, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde mit 18 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen angenommen.

9. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Flurstück 667/19 der Gemarkung Lugau, Chemnitzer Straße 65, 09385 Lugau

Beschluss Nr. 008/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Herrn Marco Pfab auf Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Flurstück 667/19 der Gemarkung Lugau, Chemnitzer Straße 65, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde mit 18 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen angenommen.

10. Beschluss zum Umgang mit Spenden/Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (§73 Abs. 5 SächsGemO)

Beschluss Nr. 009/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Bekanntmachungen

Anlage 009 SPENDEN 01.12.2015

Der Beschluss wurde mit 16 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen angenommen.

(Es besteht bei 1 Mitglied des Stadtrates Befangenheit.)

SPENDEN / Beschluss Stadtrat: 009 /2015-					
lfd.Nr.	Zuwendungsgeber	Datum	Spendenart	Spenden-Betrag	Begünstigter Zweck
1	Familie Elke und Jürgen Groß, Lugau	05.12.2014	Geldspende	200,00 €	FFW Lugau
2	Tischlerei Heydel, Erlbach-Kirchberg	12.12.2014	Geldspende	200,00 €	Jugendfeuerwehr Erlbach-Kirchberg
3	Herr Bürgermeister Thomas Weikert, Lugau	05.12.2014	Sachspende	im Wert von: 226,01 €	Weihnachtsgeschenke für Ortsfeuerwehren
4	Fleischerei Kempe, Inhaber Sven Mämecke, Lugau	12.12.2014	Sachspende	im Wert von: 230,85 €	Verpflegung zur Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Lugau
5	Herr Bürgermeister Thomas Weikert, Lugau	18.12.2014	Sachspende	im Wert von: 32,75 €	Spielwaren zur Weiterleitung an bedürftige Familien des Ortes
6	Service-Technik Folgner, Lugau	22.12.2014	Geldspende	100,00 €	Spende für Jugendfeuerwehr Lugau
7	Dachdecker Florian Trinks, Lugau	29.12.2014	Geldspende	100,00 €	Spende für FFW Lugau
8	Planungsbüro Hertel, Niederwürschnitz	29.12.2014	Geldspende	100,00 €	Spende für Baumpflanzung
9	Der Wichtel-Laden, Lugau (Adventskal.)	Dez 14	Sachspende	im Wert von: 24,99 €	Spielzeug für die Kinderecke der Bibliothek Lugau
10	Elektro-List, Lugau (Adventskalender)	Dez 14	Geldspende	50,00 €	Spende für Jugendfeuerwehr Erlbach-Kirchberg
11	Frau Schönborn, Lugau (Adventskalender)	Dez 14	Sachspende-Schenkung	im Wert von: 250,00 €	Bild "Alter Glockenturm" von Maler Klaus Hirsch für das Museum Lugau
12	Reha-Technik Förster, Lugau (Adventskalender)	wird erwartet	Geldspende	50,00 €	Spende für die Schulband der Oberschule Lugau

11. Informationen und Sonstiges

Es wurde über Folgendes informiert bzw. Hinweise gegeben:

- Verwaltungsgemeinschaft Lugau
- Parksituation Parkplatz am Stadtpark

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 7. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 7. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 2. Februar 2015, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

1. Fragestunde
2. Änderungsanträge zum Entwurf der Haushaltssatzung 2015
3. Beschluss der Haushaltssatzung 2015
4. Beschluss über die Bestellung des Gemeindewahlausschusses für die Bürgermeisterwahl 2015
5. Beschluss einer Rechtsverordnung zu § 8 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes (Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen an Sonntagen gemäß § 8 Abs. 1 und 2 SächsLadÖffG)
6. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Weikert, Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Lugau / Erlbach- Kirchberg / Ursprung

Sehr geehrte Jagdgenossen,

die zur letzten Jahreshauptversammlung am 14. März 2014 beschlossene neue Satzung war in der Ihnen vorgelegten Form nicht genehmigungsfähig. In Zusammenarbeit mit der Unteren Jagdbehörde wurde die Satzung überarbeitet und der aktuell gültigen Rechtslage angepasst.

Die Diskussion und Beschlussfassung zum Satzungsentwurf erfolgt dann im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2015. Dieser Termin wird Ihnen im „Lugauer Anzeiger“ rechtzeitig mitgeteilt.

Auslegung des Entwurfs der Satzung der Jagdgenossenschaft Lugau / Erlbach-Kirchberg / Ursprung

Der Satzungsentwurf wird in der in der Zeit vom 2. Februar 2015 bis 2. März 2015 öffentlich ausgelegt.

■ Die Auslegung erfolgt:

- in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26,
09385 Lugau, Bürgerservice, Zi. EG 11,
Dienstag bis Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr,
Dienstag 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr;
Donnerstag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- im Bürgerbüro Erlbach-Kirchberg,
Dorfstraße 154,
montags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- im Bürgerbüro Ursprung,
Untere Dorfstraße 29,
dienstags 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Der Vorstand

Weitere Informationen
finden Sie im Internet
unter www.lugau.de

Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 70. Geburtstag

Herrn Dieter Schönherr	geb. am	5. Februar 1945
Frau Gerda Heinrich	geb. am	21. Februar 1945
Herrn Peter Thanhäuser	geb. am	28. Februar 1945

■ zum 75. Geburtstag

Frau Erika Keller	geb. am	3. Februar 1940
Herrn Günter Altermann	geb. am	6. Februar 1940
Herrn Hans-Joachim Keßler	geb. am	6. Februar 1940
Herrn Wolfgang Daniel	geb. am	16. Februar 1940
Frau Erika Rosemann	geb. am	17. Februar 1940
Herrn Dieter Richter	geb. am	18. Februar 1940
Herrn Henry Rabe	geb. am	24. Februar 1940
Herrn Peter Fischer	geb. am	28. Februar 1940

■ zum 80. Geburtstag

Frau Elsbeth Huhn	geb. am	1. Februar 1935
Herrn Siegfried Nobis	geb. am	10. Februar 1935
Herrn Werner Vogel	geb. am	15. Februar 1935
Herrn Walter Götzelt	geb. am	19. Februar 1935
Herrn Konrad Oelmann	geb. am	19. Februar 1935
Herrn Joachim Bindernagel	geb. am	23. Februar 1935
Herrn Harry Steiger	geb. am	25. Februar 1935

■ zum 81. Geburtstag

Frau Renate Mittelbach	geb. am	20. Februar 1934
Frau Gerda Wittek	geb. am	25. Februar 1934

■ zum 82. Geburtstag

Frau Ruth Scheiter	geb. am	16. Februar 1933
Herrn Dieter Schneider	geb. am	17. Februar 1933

■ zum 83. Geburtstag

Herrn Gerhard Lohs	geb. am	1. Februar 1932
Frau Lilli Pohl	geb. am	5. Februar 1932
Frau Margot Uhlig	geb. am	10. Februar 1932
Frau Alice Richter	geb. am	12. Februar 1932
Frau Lissy Kopmann	geb. am	27. Februar 1932

■ zum 84. Geburtstag

Herrn Heinz Richter	geb. am	5. Februar 1931
Frau Marianne Schiek	geb. am	26. Februar 1931

■ zum 85. Geburtstag

Frau Ursula Effenberger	geb. am	3. Februar 1930
Frau Elisabeth Merkel	geb. am	10. Februar 1930
Frau Erika Wagner	geb. am	17. Februar 1930
Frau Helga Wolf	geb. am	21. Februar 1930
Herrn Erich Strasdeit	geb. am	26. Februar 1930

■ zum 86. Geburtstag

Herrn Gottfried Gebhardt	geb. am	7. Februar 1929
Frau Irmgard Lägell	geb. am	15. Februar 1929
Herrn Roland Fleischer	geb. am	17. Februar 1929

■ zum 87. Geburtstag

Herrn Günter Heise	geb. am	10. Februar 1928
Frau Annemarie Rößler	geb. am	16. Februar 1928
Herrn Lothar Uhlig	geb. am	17. Februar 1928
Frau Else Schellberg	geb. am	26. Februar 1928
Herrn Werner Irmscher	geb. am	28. Februar 1928

■ zum 88. Geburtstag

Frau Johanna Mainka	geb. am	7. Februar 1927
Frau Edith Wolff	geb. am	26. Februar 1927
Herrn Fritz Schmiedgen	geb. am	28. Februar 1927

■ zum 90. Geburtstag

Frau Elsa Müller	geb. am	2. Februar 1925
Frau Inga Hase	geb. am	12. Februar 1925
Frau Irma Franek	geb. am	24. Februar 1925

■ zum 91. Geburtstag

Frau Gerda Decker	geb. am	12. Februar 1924
Frau Annelore Reichel	geb. am	12. Februar 1924
Herrn Heini Oesterreich	geb. am	24. Februar 1924
Frau Gertraud Bernhardt	geb. am	25. Februar 1924

■ zum 92. Geburtstag

Frau Irma Teuchert	geb. am	6. Februar 1923
Herrn Herbert Geringswald	geb. am	16. Februar 1923
Herrn Günter Schöfeld	geb. am	23. Februar 1923
Frau Ruth Kokott	geb. am	27. Februar 1923

■ zum 94. Geburtstag

Frau Charlotte Scheiter	geb. am	20. Februar 1921
-------------------------	---------	------------------

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Der Friedensrichter informiert

Es ist möglich, dass jeder Bürger den Friedensrichter am letzten Donnerstag im Monat (außer an Feiertagen o. ä.), zwischen 16:00 und 18:00 Uhr (Meldeschluss bitte 17:30 Uhr), im Rathaus in Lugau zur Sprechzeit persönlich aufsuchen kann. Dort ist dieser auch für Personen, die nicht selbst erscheinen können, telefonisch erreichbar (037295 5223).

Außerhalb der Sprechzeit und in dringenden Angelegenheiten kann der Friedensrichter unter der E-Mail: friedensrichterlugau@web.de erreicht werden. Der Friedensrichter bittet alle eventuellen Antragsteller sich dann schriftlich an ihn zu wenden. Eine schnellstmögliche Rückantwort, falls Kontaktdaten übermittelt wurden, ist selbstverständlich.

Informationsmaterial liegt im Rathaus am Infostand aus.

Der Friedensrichter

Sprechstunde

der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt am **Dienstag, dem 24. Februar 2015, von 14:00 bis 16:00 Uhr**, im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04, für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich. Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden. Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

Informationen der Stadtverwaltung

Ausgabestellen des Gelben Sacks in Lugau und den Ortsteilen

Gelbe Säcke erhalten Sie gegen Abgabe einer Sackausgabekarte an folgenden Ausgabestellen:

- **Stadtverwaltung Lugau,**
Obere Hauptstraße 26
während der Öffnungszeiten
- **Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg,**
Dorfstraße 154
montags 13:00-17:00 Uhr
- **Bäckerei Seifert**
Flockenstraße 7 in Ursprung,
- **Blumengeschäft Neumerkel**
Äußere Kirchberger Straße 40

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund verzögerter Lieferfristen vorkommen kann, dass keine Säcke vorrätig sind.

Stadtverwaltung Lugau

Das Standesamt informiert

Das Standesamt bleibt am 25. Februar 2015 wegen einer Schulung geschlossen.

Information an alle Steuerzahler

Im Zuge der SEPA-Umstellung macht es sich erforderlich, dass Änderungen von Kontoverbindungen zur Abbuchung des Steuerbetrages mindestens 2 Wochen vor dem anstehenden Steuertermin (z. B.: 15.02./15.05./15.08./15.11. eines jeden Jahres) in der Stadtkasse Lugau schriftlich angezeigt werden. Eine Einarbeitung der neuen Kontodaten in das Kassensystem ist sonst nicht mehr fristgerecht durchführbar.

Stadtkasse Lugau

Das Ordnungsamt informiert

■ Vorfahrtsregeln im Paletti Park Lugau

Aufgrund von vermehrten Anfragen zu Vorfahrtsregeln im Paletti Park Lugau möchten wir auf die aktuelle Rechtslage auf Parkplätzen hinweisen. Das OLG Düsseldorf hat mit Urteil vom 29.06.2010 (1 U 240/09) folgende Grundsätze aufgestellt:

1. Privat- oder Firmenparkplätze, die ausdrücklich oder stillschweigend für jedermann zugelassen sind und tatsächlich so genutzt werden, sind öffentlich im Sinne des Straßenverkehrsrechts.
2. Auf einem allgemein zugänglichen Parkplatzgelände gilt die Grundregel „rechts vor links“ (Senat a.a.O.). Vorfahrt- und Vorrangregeln gelten aber nur dort, wo angelegte Fahrspuren eindeutigen Straßencharakter haben. Für die Anwendung der Vorfahrtregel des § 8 Abs. 1 Satz 1 StVO bei einem Parkplatz ist nur dann Raum, wenn die „Fahrbahnen“ zwischen den einzelnen Abstellreihen den Charakter von Straßen haben und die Vorrangfrage zwei Parkplatzbenutzer betrifft, die bei dem Befahren der Fahrbahnen mit Straßencharakter an einer Kreuzung oder Einmündung gleichzeitig zusammentreffen.
3. Auf öffentlichen Parkplätzen obliegen wegen der ständig zu erwartenden Ein- und Ausparkvorgänge jedem Kraftfahrer besonders hohe Sorgfalts- und Rücksichtspflichten. Auf einem Parkplatz gilt das Gebot erhöhter Vorsicht und gegenseitiger Rücksichtnahme. Konkret muss ein Fahrzeugführer angesichts der ständig wechselnden Verkehrssituationen auf einem Parkplatz bei steter Bremsbereitschaft mit Schrittgeschwindigkeit fahren. Schritttempo bedeutet eine sehr langsame Geschwindigkeit, die der eines normal gehenden Fußgängers entspricht, also in der Größenordnung zwischen 4 bis 7 km/h.
4. Besonderheiten des Verkehrs auf einem Parkplatzgelände können dazu führen, dass der Berechtigte nicht auf die Beachtung seines Vorrechtes „rechts vor links“ durch andere Verkehrsteilnehmer vertrauen darf. Zwar kann der Vorfahrtberechtigte normalerweise von der Annahme der Beachtung seines

Vorrechtes durch einen Wartepflichtigen ausgehen. Dieser für den Verkehr an Kreuzungen und Einmündungen von Straßen entwickelte Vertrauensgrundsatz kann aber wegen der typischen Verhältnisse auf einem Parkplatzgelände, die gekennzeichnet sind von nur schmalen Fahrspuren zwischen den einzelnen Parkreihen und unübersichtlichen „Kreuzungen“ und „Einmündungen“, und wegen sonstiger besonderer Einzelumstände gänzlich in Wegfall geraten.

■ Nutzung von Anschlagtafeln im Stadtgebiet

Die Stadt Lugau unterhält im Bereich von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, sowie öffentlichen Anlagen im Stadtgebiet Flächen zum Plakatieren und Bekleben. Dazu gehören z. B. Licht- und Strommasten, Litfaßsäulen und Anschlagtafeln. Zum Plakatieren an dafür vorgesehenen Flächen ist gem. § 3 der Umwelt-Polizeiverordnung der Stadt Lugau grundsätzlich eine Genehmigung der Ortspolizeibehörde erforderlich. Diese Genehmigung ist kostenpflichtig und kann im Ordnungsamt beantragt werden.

Eine Ausnahme dazu ist das Anbringen von Informationen an den Anschlagtafeln. Die Nutzung dieser ist den örtlichen Vereinen, Kulturträgern und Kirchgemeinden für das Anbringen von Informationen und Anschlägen für ihre Veranstaltungen genehmigungsfrei vorbehalten.

Es darf jeweils nur ein Exemplar bis zur Größe von max. DIN A2 an den einzelnen Anschlagtafeln, frühestens 14 Tage vor einer Veranstaltung, angebracht werden. Diese sind nach Ablauf der Frist, spätestens 3 Tage nach Beendigung der Veranstaltung, rückstandslos zu entfernen. Das Entfernen oder Überkleben von aktuellen Anschlägen ist nicht erlaubt. In begründeten Einzelfällen kann auf Antragstellung die geregelte Dauer der Benutzung verlängert werden.

Anschläge, die der gewerblichen oder beruflichen Ankündigung oder Anpreisung, sowie als Hinweise auf Gewerbe oder Beruf dienen oder einen sonstigen kommerziellen Zweck verfolgen, sind genehmigungspflichtig. Die Genehmigung ist im Ordnungsamt der Stadt Lugau einzuholen.

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Programm im Advent begeistert Zuschauer

Am 10. Dezember 2014 luden unsere kleinen und großen Künstler in der festlich geschmückten Turnhalle zum alljährlichen Weihnachtsprogramm ein. In einem alten Koffer fanden die Kinder der Theatergruppe so manche Märchen wie „Frau Holle“ oder „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, die von einfühlsamen Weihnachtsliedern des Schulchores und Instrumentalstücken begleitet wurden. Die Darbietungen der Tanzgruppe in fantasievollen Kostümen rundeten dieses schöne Programm ab. Einzig der Schnee ließ noch auf sich warten. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen großzügigen Spendern, Platz-



chenbäckern, dem Förderverein der Grundschule und fleißigen Helfern für ihre Unterstützung.

Die Schulleitung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallauminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Weihnachten im Erzgebirge

Wir die sechsten Klassen der Oberschule am Steegenwald haben in der letzten Schulwoche des Jahres 2014 ein Projekt zum Thema „Weihnachten im Erzgebirge“ veranstaltet.

Dabei erlebten wir sehr viel: Wir waren Kerzen ziehen, haben Plätzchen gebacken, Erzgebirgisch gelernt und verschiedene Traditionen erforscht. Die Kerzen waren die perfekten Weihnachtsgeschenke für unsere Lieben und die Kekse sehr lecker und schnell aufgegessen. Im Musikunterricht lernten wir viele erzgebirgische Lieder.

„Der Hutznmarsch“ und „Das heilige Ohmdlied“ haben uns allen am besten gefallen. Am Donnerstag, den 18.12.2014 wurde abschließend ein Hutznohmd gefeiert. Dieser sollte der Höhepunkt unserer Woche sein und zeigen, was wir alles erfahren haben. An diesem tollen Nachmittag haben wir Lieder gesungen, Gedichte aufgesagt und verschiedene Stücke mit dem Keyboard gespielt. Auch ein Schauspiel durfte nicht fehlen, so hat die Klasse 6b die Weihnachtsgeschichte zum Besten gegeben. Wir waren alle ein bisschen aufgereg,



Informationen der Stadtverwaltung

da wir vor allen Lehrern auftreten mussten, aber zum Glück hat es ganz gut geklappt, sodass wir viel Applaus bekamen. Das schönste Ereignis folgte am Freitag: Unser Besuch im Chemnitzer Theater zu dem Märchen „Der gestiefelte Kater“. Es war ein super Tag

und ein toller Einstieg in unsere wohlverdienten Weihnachtsferien. Die Klassen sechs wünschen allen Lesern ein tolles Jahr 2015.
Ihre Cheyenne, Fabienne, Shirin, Tim und Yannick aus der Klasse 6b.



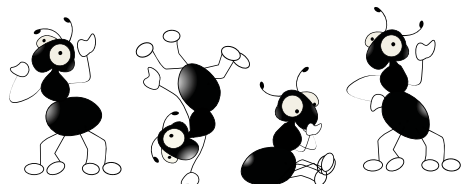
Alle Jahre wieder



Es ist schon eine kleine Tradition an unserer Schule, dass wir in der Weihnachtszeit Kinder aus Tschernobyl, die sich in Hartenstein erholen, zu Gast haben. So waren auch in diesem Jahr wieder 13 Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren bei uns. Dario und Michelle, die Schülersprecher unserer Schule, führten sie durch die Schule. Erstaunt erkundeten unsere Gäste verschiedene Fachunterrichtsräume. Absoluter Renner war natürlich das Biozimmer mit den Mäusen und den Stabschrecken. Danach gab es Tee, Kaffee und Weihnachtsgebäck im schön geschmückten Hauswirtschaftsraum. Anschließend wurden Loombänder und Weihnachtskarten mit Fadengrafik bzw. Scherenschnitt gebastelt.

Die Zeit verging viel zu schnell. Zum Abschluss bekam jeder ein kleines Geschenk und der Schülerrat überreichte eine Spende von 250 Euro. Dies ist ein Teil des Geldes, das die Schüler bei „genial sozial“ in der letzten Schulwoche des vergangenen Schuljahres erarbeitet hatten. Es war ein echt gutes Gefühl zu wissen, wofür unser sozialer Einsatz genutzt werden kann und wie viel Freude man damit macht.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.





Oberschule am Steegenwald Lugau

Sallauminer Str.88, 09385 Lugau
Tel.037295/6135

TAG DER OFFENEN TÜR

05.02.2015 15:00-19:00 UHR

Überzeugen Sie sich selbst von unseren vielfältigen
Bildungsangeboten in modernen Räumlichkeiten
und einem idealen Umfeld.
Herzlich willkommen!











Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Bekanntmachungen

Auslegung des Entwurfs der Satzung der Jagdgenossenschaft Lugau / Erlbach-Kirchberg / Ursprung

Bitte lesen Sie unter den Bekanntmachungen von Lugau auf Seite 10 des vorliegenden „Lugauer Anzeigers“.

Der Vorstand

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Unsere Kinderreporterin berichtet

Viel Hilfsbereitschaft rund um das Weihnachtsfest



Viele Ursprunger und Erlbach-Kirchberger helfen das ganze Jahr über ehrenamtlich im Dorf mit. Aber im Advent ist die Hilfsbereitschaft bei uns besonders hoch. Da sind z. B. die Mitglieder des Badvereins und der Badjugend, die helfen den Weihnachtsmarkt aufzubauen und zu schmücken, den Baum zu fällen und natürlich alles wieder abzubauen und aufzuräumen. Fleißige Wichtel packen viele, kleine Geschenke ein und geben sie den Weihnachtsmännern für die Kinder auf dem Weihnachtsmarkt. Der Transport mit Pferdegespann oder Traktor und der Auftritt der Weihnachtsmänner klappen jedes Jahr hervorragend, natürlich ehrenamtlich. Auf die Helfer ist eben Verlass.

Auf- und abzubauen ist auch die Pyramide am Gemeindeamt in Erlbach. Auch diese wird seit vielen Jahren ehrenamtlich von den Anwohnern aufgebaut.

Und auch am Lugauer Adventskalender beteiligen sich die Erlbach-Kirchberger und Ursprunger Unternehmer natürlich gern und beschenken Vereine und Kindereinrichtungen aus unseren Dörfern. Frau Gleich von der Blumenquelle beschenkte die Kinder der Tagespflege Stuhldreher. Karla Seifert von der Bäckerei Seifert überraschte die Jugend der Kirchgemeinde mit leckerem Backwerk. Diese revanchierten sich mit einem kleinen Weihnachtskonzert im Bäckereigeschäft in Ursprung. Ilona Vogt beschenkte die Kinder des Spatzentreffs der Kirchgemeinde mit Musikinstrumenten. Die wurden im Friseursalon gleich ausprobiert. Die Fahrschule Neubert und Patricia Großer überraschten die Kinder des Kindergartens Gockelhahn mit ganz vielen Geschenkpaketen. In einem war sogar der erhoffte CD-Spieler. Nun können die Kinder wieder ihre CD's anhören. Aber vorher gab es ein kleines Weihnachtsprogramm für die großzügigen Spender. Und auch vom Blumengeschäft Neumerkel wurden die Kinder des Kindergarten beschenkt. Jedes Jahr zu Adventsausstellung wird im Blumengeschäft bei Kaffee und Stollen für den Kindergarten gespendet. Auch 2014 konnte wieder eine tolle Summe übergeben werden. Auch die Jugendfeuerwehr und die Montessorischule wurden im Rahmen des Adventskalenders von den Lugauer Firmen Elektro-List und Juwelier Dietz beschenkt. Vielen Dank an alle Helfer, Organisatoren und Spender. Ohne so viel Engagement wären unsere Dörfer nicht so schön und lebenswert.

Tschüss Eure Christina



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 70. Geburtstag

Frau Karin Diener geb. am 17. Februar 1945

■ zum 75. Geburtstag

Herrn Joachim Kämpf geb. am 9. Februar 1940

■ zum 81. Geburtstag

Frau Marga Sumner geb. am 16. Februar 1934

Frau Renate Mehlhorn geb. am 20. Februar 1934

■ zum 83. Geburtstag

Herrn Manfred Köhler geb. am 14. Februar 1932

Herrn Egon Nürnberger geb. am 29. Februar 1932

■ zum 86. Geburtstag

Herrn Horst Knobloch geb. am 7. Februar 1929

■ zum 87. Geburtstag

Herrn Hans-Gerold Ebert geb. am 3. Februar 1928

Frau Marianne Müller geb. am 24. Februar 1928

**Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.**

Ortsteil Ursprung – Bekanntmachungen und Mitteilungen

Auslegung des Entwurfs der Satzung der Jagdgenossenschaft Lugau / Erlbach-Kirchberg / Ursprung

Bitte lesen Sie unter den Bekanntmachungen von Lugau
auf Seite 10 des vorliegenden „Lugauer Anzeigers“.

Der Vorstand

Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 88. Geburtstag

Frau Waltraude Herte geb. am 18. Februar 1927



**Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.**

Vereinsmitteilungen



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der
Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072

Veranstaltungs- plan Februar 2015

**Zu den folgenden Veranstaltungen
laden wir Sie recht herzlich ein:**

02. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln und Spielenachmittag
03. Februar	14:00 – 18:00 Uhr	Tanz
04. Februar	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
05. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
09. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln und Spielenachmittag
11. Februar	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
12. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
16. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln und Spielenachmittag
17. Februar	14:00 – 18:00 Uhr	Faschingstanz
18. Februar	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
19. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
23. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln und Spielenachmittag
25. Februar	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
26. Februar	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag

Viel Spaß wünscht Ihnen Frau Kemter

Bei Fragen bitte in der Einrichtung unter 037295 2072 anrufen!

Skatverein

■ 1. Auswertung Clubmeisterschaft 2014

1. Platz	 Faber, Olaf	 27513 Punkte
2. Platz	 Clauß, Sandro	 25681 Punkte
3. Platz	 Nötzel, Horst	 25371 Punkte
4. Platz	 Preußker, Mike	 25306 Punkte
5. Platz	 Held, Peter	 24632 Punkte

■ 2. Auswertung Jahresmeisterschaft 2014

Hier spielten wir 14 Turniere, von denen 8 in die Wertung kamen.

1. Platz	 Faber, Olaf, Oberlungwitz	 19805 Punkte
2. Platz	 Nötzel, Horst, Lugau	 18839 Punkte
3. Platz	 Faber, Dieter, Mittelbach	 17337 Punkte
4. Platz	 Kaltschmidt, Armin, Lugau	 17150 Punkte
5. Platz	 Richter, Stefan, Lugau	 17047 Punkte

■ 3. Jubiläumsturnier 25 Jahre Skatverein

Unser Verein wurde am 2.2.1990 gegründet. Aus diesem Grunde
organisieren wir ein Jubiläumsturnier.

Sonnabend, 7.2., Stadtbadgaststätte, Beginn: 10.00 Uhr

Modus: 3 Listen, von denen nur 2 gewertet werden

Einsatz: 10 Euro, 1. Preis: 100 Euro + Pokal

Über Sponsorenpreise Lugauer Gewerbetreibender würden wir
uns sehr freuen.

Gut Blatt! Der Vorstand

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder 03741 457232 – Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

31. Januar / 1. Februar:	Dr. med. U. Pierer, Hauptstr. 41, Hohndorf, Tel. (037298) 2577
7. / 8. Februar:	Dr. med. J. Resch, Untere Hauptstr. 44 c, Oelsnitz, Tel. (037298) 2442
14. / 15. Februar:	Dipl. Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, Lugau, Tel. 2576
21. / 22. Februar:	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Str. 4, Lugau, Tel. 2075
28. Februar / 1. März:	ZAP Bauer, Lutherstr.15, Oelsnitz, Tel. (037298) 12441

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

30. Januar bis	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567
6. Februar:	und nur Kleintiere Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
6. bis 13. Februar:	Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Stollberg/OT Gablenz, Tel. (037296) 929050
13. bis 20. Februar:	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
20. bis 27. Februar:	DVM Claus Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere Dr. Ernst Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg - Mitteldorf, Tel. (037296) 3487 o. (0172) 4582382
27. Februar bis	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567
6. März:	und nur Kleintiere Dr. Uwe Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
Dienstzeiten:	Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr!
Rufnummer im Notfall: 112.**

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft:	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende /Feiertage:	Samstag: 12:00 Uhr bis Sonntag 8:00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr
26. Januar bis 2. Februar:	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
2. Februar bis 9. Februar:	Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 7, Tel. 5070
9. Februar bis 16. Februar:	Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
16. Februar bis 23. Februar:	Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492
23. Februar bis 2. März:	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394
Dienstbereitschaft 24 Stunden:	
Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag:12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr, Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?

Die Notdienstapothek in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden - können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: – von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: – „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter www.aponet.de. Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112.

Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau



Februar 2015

Liebe Leserinnen und Leser,

der Gottesdienst am 1. Februar hat schon etwas Besonderes an sich. Dieser Sonntag steht am Ende der Weihnachtszeit. Die Weihnachtszeit dauert 40 Tage: vom 25. Dezember bis zum 2. Februar, also vom 1. Christtag bis zum „Tag der Darstellung des Herrn“ (volkstümlich oft Lichtmess genannt). Deshalb sind unsere Kirchen und Gemeindesäle auch noch weihnachtlich geschmückt, Weihnachtsbaum und Stern leuchten noch. Am „Lichtmesstag“ lesen wir den Abschluss der Weihnachtsgeschichte im Lukasevangelium. Simeon nimmt das 40 Tage alte Jesus-Kind auf seine Arme und lobt Gott: „Meine Augen haben dein Heil gesehen“.

Zugleich trägt dieser Sonntag den Namen „Septuagesimae“, damit ist gemeint „70 Tage bis zum Abschluss der Osterwoche“. Von diesem Sonntag an schauen wir nach vorn auf Ostern. Doch vor Ostern liegt noch die Passionszeit mit dem Karfreitag. Das prägt auch die Gottesdienste von diesem 1. Februar an.

Ist das nicht eine Zumutung? Am gleichen Tag zurückschauen auf Weihnachten und nach vorn auf Passionszeit und Ostern? Gleichzeitig noch einmal den Weihnachtsbaum anschauen und schon an Karfreitag denken? Vielleicht ist es eine heilsame Zumutung. Denn beides gehört zusammen - nicht nur an diesem Sonntag. Auch zu Weihnachten steht über der Krippe in unserer Kirche das Kreuz. Wir dürfen beides nicht auseinander reißen. Aus dem zarten Kind in der Krippe, in dem Gott Mensch geworden ist, wurde der am Kreuz gequälte Mann, in dem Gottes Liebe zur Vollendung kam. Am Ende aber, hinter Krippe und Kreuz, hinter Weihnachten und Karfreitag, leuchtet schon Ostern.

Eine gute Passionszeit in der Erwartung des Osterfestes wünscht Ihnen

Ihr Wolfgang Frech

glauben leben lernen

Begegnungen mit evangelischer Bildung

Samstag, 31. Januar 2015, 19:00 Uhr,
Gemeindesaal Niederwürschnitz

In unseren Gemeinden wird 2015 wieder dem Thema gewidmet sein „GLAUBE - BILDUNG - FREIHEIT. 475 Jahre Reformation in Lugau und Umgebung“. Am Beginn des Jahres geht es um das zweite Stichwort: BILDUNG. Aber was hat Bildung mit der Reformation zu tun? Für Martin Luther, Philipp Melancthon und die anderen Reformatoren gehörten Glaube und Bildung zusammen. Nur wer lesen gelernt hat, kann auch in der Bibel lesen. Nur wenn wir Gottes Wort kennen gelernt und seinen Willen verstanden haben, können wir auch mit dem Wissen verantwortlich umgehen, dass wir in Schule, Berufsausbildung oder Universität erworben haben. Denn Wissen ohne Gewissen, Wissenschaft und Technik ohne Verantwortung führen in die Katastrophe.

Mit dem Vermitteln von Glaube und Verantwortung kann nicht früh genug angefangen werden. Heute haben die Kinder wieder das Recht, auch in der Schule religiöse Bildung zu erwerben. Es gibt christliche Schulen wie die Evangelische Montessori-Grundschule im Lugauer Ortsteil Erbach-Kirchberg. In christlichen Kindergärten wie dem Johanniter-Kindergarten „Kinderland“ können schon die Vorschulkinder von Jesus erfahren. Als Kirchengemeinden begleiten wir die Kinder und Jugendlichen – von der Singenden Rasselbande über Christenlehre und Kinderkirche bis zu Konfi-Treff und Junger Gemeinde. Evangelische Bildung hört mit der Schulzeit aber nicht auf. Ob Erwachsenenbildung oder Posaunenmission, Frauenkreis oder Seniorenarbeit - wir lernen überall und in jedem Lebensabschnitt. Zu diesem Abend am 31. Januar sind alle herzlich eingeladen, die darüber mehr erfahren und etwas lernen wollen ...

Gottesdienste

Sonntag Septuagesimae

(70 Tage vor Ostern)

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
(Daniel 9, 18)

Sonntag, 1. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag Estomihi

(Sei mir ein starker Fels!)

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.
(Lukas 18, 31)

Sonntag, 15. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag Sexagesimae

(60 Tage vor Ostern)

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.
(Hebräer 3, 15)

Sonntag, 8. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit Kinderkirche)

9:30 Uhr Lob- und Dankstunde in Niederwürschnitz
(Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft)

Sonntag Invocavit

(Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.
(1. Johannes 3, 8b)

Sonntag, 22. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Gemeindekreise

Frauenfrühstück: Samstag, 21. Februar, 9:00 Uhr
Christenlehre Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
Christenlehre Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
Konfirmandenrüstzeit: 27. Februar - 1. März in Vielau
Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr

Posaunenchor: montags, 19:00 Uhr
Flötenkreis: dienstags, 19:00 Uhr
Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr
Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr

Veranstaltungen in Lugau und den Ortsteilen 2015

Januar

- **30. Januar, Villa Facius, Beginn: 19:00 Uhr**
Lesung mit Musik aus „Wahlverwandtschaften“ von Johann Wolfgang von Goethe mit dem Eduard-v.-Winterstein Theater
- **30. Januar, KFZ, Beginn: 19:00 Uhr**
Musikcafé: „Der unvergessliche Sound der Sixties“ – „DIE STRAWBERRIES“
Eintritt: 14,00 € / erm. 12,00 €



Februar

- **4. Februar, Villa Facius, Beginn 18:00 Uhr**
Gesundheitsvortrag m. Heike Hofmann – Eintritt: 7,00 € / erm. 5,00 €
- **7. Februar, Villa Facius, Beginn: 19:00 Uhr**
Vernissage zur Fotoausstellung „Querschnitt(e)“
- **7. Februar, PALETTI PARK, Beginn: 14:00 Uhr**
Jugend-Mode-Mix – Modenschau
- **8. Februar, KFZ, 10:00 bis 17:00 Uhr**
Tag der offenen Töpferwerkstatt
- **9. bis 21. Februar**
Ferienprogramm im KFZ mit Winterolympiade (10. Februar), Familienfasching (16. Februar) und Winter-Erlebniswanderung
- **17. Februar, PALETTI PARK, 15:30 bis 17:30 Uhr**
„Gespensterfasching“ mit dem Karolini-Mitmachttheater
- **20. Februar, Villa Facius, Beginn 18:00 Uhr**
„Kenner fahren DKW“ – Vortrag mit Frieder Bach, Eintritt: 5,00 € / erm. 3,00 €
- **26. Februar, KFZ, Beginn: 17:00 Uhr**
Buchlesung: „Typisch Kaffeesachsen“ – Szenisch-kabarettistisches Programm
Eintritt: 11,00 € / erm. 9,00 €



März

- **7. März, Rathaus, 19:00 Uhr im Ratssaal**
61. Rathauskonzert, Marie Giroux
- **11. März, Villa Facius, Beginn: 18:00 Uhr**
Filmvortrag mit Herr Lothar Seidel „Afrika“ Teil 1
- **13. März, Villa Facius, Beginn 18:00 Uhr**
Gesundheitsvortrag Heike Hofmann – Eintritt: 7,00 € / erm. 5,00 €
- **18. März, Villa Facius, Beginn: 18:00 Uhr**
Filmvortrag mit Herr Lothar Seidel „Afrika“ Teil 2
- **24. März, Rathaus, 10:00 Uhr**
Einweihung des Lugauer Osterbrunnens
gestaltet von den Kindereinrichtungen und den Blumenhändlern
- **27. März, KFZ, Beginn: 19:00 Uhr**
Kabarett „Jetzt schlägt's 13 ein halb!“ – Die Barhocker – Eintritt: 12 € / erm. 10 €
- **28. März, PALETTI PARK, 15:00 Uhr**
Frühlingssingen
- **30. März bis 2. April, PALETTI PARK, täglich 14:30 bis 17:30 Uhr**
Osterbasteln – die gefüllten Nester können am „Gründonnerstag“ beim Osterhasen abgeholt werden



April

- **2. bis 11. April, KFZ**
Ferienprogramm mit Osterhasenolympiade (2. April) mit Manni Mümmel
- **5. April, Treffpunkt: 9:30 Uhr Rathaus Lugau**
Glückauf-Wanderung



- **10. April, KFZ, Beginn: 19:00 Uhr**
Musikcafé: „Wenn ich vergnügt bin, muss ich singen“ – Harmonovus,
Eintritt: 14,00 € / erm. 12,00 €
- **12. April, PALETTI PARK, von 13:00 bis 18:00 Uhr**
verkaufsoffener Sonntag, 15:00 Uhr Mode & Show Frühjahr/Sommer
- **18./19. April: 62. Int. ADAC Moto Cross Lugau**
Europameisterschaft der Klassen 65ccm (9–11 Jahre) und 85 ccm (12–14 Jahre)
- **19. April**
4. Radlertreff (Strecke von Oelsnitz nach Gersdorf)
- **19. April, PALETTI PARK, 10:00 bis 14:00 Uhr**
Flohmarkt der Lugauer Tagesmütter für Baby- und Kinderbedarf
- **22. April, Villa Facius, Beginn 18:00 Uhr**
Gesundheitsvortrag m. Heike Hofmann – Eintritt: 7,00 € / erm. 5,00 €
- **24. April, Villa Facius, Beginn: 19:00 Uhr**
Literarisch-Musikalischer Abend mit Lutz Jahoda und dem literarischen Kleeblatt,
Eintritt: 8,00 € / erm. 5,00 €
- **30. April, Erlbach-Kirchberg und Ursprung**
Hexenfeuer



Mai

- **4. Mai bis 9. Mai, PALETTI PARK, täglich 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr**
Muttertagsgeschenke-Basteln in der Kinderbetreuung „Spielwiese“
- **9. Mai, Villa Facius, Beginn: 14:00 Uhr**
Familiennachmittag zum „Tag der Städtebauförderung“ – Eintritt frei
- **20. Mai, Grundschule, Beginn: 16:30 Uhr, Turnhalle**
Frühlingssingen
- **21. Mai, KFZ, Beginn: 17:00 Uhr**
Buchlesung: „Für's Schubfach zu dick“ – Aus einem Schauspielerleben
mit Franziska Troegner – Eintritt: 12,00 €/ erm. 10,00 €
- **23. bis 25. Mai, Badgelände**
Pfingstfest in Erlbach-Kirchberg
- **30. Mai, PALETTI PARK, 14:00 bis 18:00 Uhr**
Familienfest
- **30. Mai, Rathaus, 19:00 Uhr**
62. Rathauskonzert Eintritt frei



Juni

- **5. Juni, Kita „Sonnenkäfer“: Öffentliches Kinderfest**
- **6. Juni, „Kita Friedrich Fröbel“, 14:30 bis 18:00 Uhr: Fröbelfest**
- **7. bis 13. Juni: Zirkusprojekt der Grundschule Lugau im Zirkuszelt**
- **14. Juni**
Straßenfest des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf mit Musik und Unterhaltung
- **20. Juni, Villa Facius, Beginn: 19:00 Uhr**
Open Air Kabarett Sachsengaudi aus Chemnitz – Lachen bis der Arzt kommt
Veranstalter Fa. Stahlmann, Eintritt: 14,00 € / VVP 12,00 € –
Schlechtwettervariante vorhanden!



Juli

- **5. Juli, Villa Facius, Beginn: 15:00 Uhr**
Kaffeekonzert im Kulturhof
- **10. bis 12. Juli**
Pause in Lugau: Wir sehen uns auf dem Sachsenring!
- **13. Juli bis 21. August, KFZ**
Ferienprogramm mit Märchenfest (13. Juli) und Denksportolympiade (29. Juli)



- **18. Juli, KFZ, Beginn: 20:00 Uhr**
Musikcafé: „Und immer noch ich“ – Frauenherz-Tour mit Linda Feller
Eintritt: 25,00 € / erm. 20,00 €
- **21. Juli, KFZ, 10:00 bis 13:00 Uhr**
Neptunfest im Stadtbad Lugau
- **25. Juli, Beginn: 18:00 Uhr**
8. Lugauer Sommernacht: Paletti Park, Villa Facius, Feuerwache,
Stadtzentrum: Musik, Schausteller, Programm im Außen- und Innenbereich

August

- **1. August, PALETTI PARK, 14:00 bis 17:00 Uhr**
Zuckertütenfest bei Schreibwaren Rudolph
- **6. August, KFZ, 10:00 bis 12:00 Uhr**
Ferienprogramm: Reise um die Welt
- **11. August, KFZ, 10:00 bis 12:00 Uhr**
Ferienprogramm: Kinderspielstadt
- **18. August, KFZ, Beginn: 10:00, Treff: Steegenwald**
Erlebniswanderung im Steegenwald
- **19. August, KFZ, Beginn: 10:00 Uhr**
Neptunfest im Lugauer Stadtbad
- **26. August, KFZ, 10:00 Uhr**
Ferienprogramm: Waldrallye im Steegenwald
- **29. August, Villa Facius, Beginn: 21:00 Uhr:**
Kino Open Air im Kulturhof
- **30. August, KFZ, 9:00 Uhr**
Sommerwanderung: Sternwanderung zur Landesgartenschau in Oelsnitz,
Start: Lugau Villa Facius
- **Ende August:** ZUMBA-Nacht Fitneßstudio RELAX

September

- **5. September, Rathaus**
63. Rathauskonzert mit den Gebrüdern Kaufmann, Eintritt: 8,00 € / erm. 5,00 €
- **8. September, PALETTI PARK, 9:00 bis 17:00 Uhr**
Pilzschau
- **11. September KFZ, Beginn: 19:00 Uhr**
Kabarett „Best of“ – dieBarhocker
- **12. September, Badgelände Erlbach-Kirchberg**
Herbstfest: Tanz im Festzelt
- **13. September**
Tag des offenen Denkmals: Bahnhof Ursprung
- **18. September Villa Facius, Beginn 18:00 Uhr**
Gesundheitsvortrag Heike Hofmann – Eintritt: 7,00 € / erm. 5,00 €
- **19. September**
Simsontreffen in Ursprung, Waldsportplatz
- **20. September, Motocrosshalde, 8:00 bis 18:00 Uhr**
Lauf zur Deutschen Meisterschaft
- **25. September, Villa Facius, Beginn: 18:00 Uhr**
Herbstliche Hexenküche mit Regina Röhner, Literarisch-Kulinarischer Abend
mit leckeren Kostproben, Eintritt: 8,00 € / erm. 5,00 €





Foto: Bernd Franke

Oktober

- **2. Oktober, PALETTI PARK, 18:30 Uhr**
Kammgarnstuben Skatturnier um den PALETTI PARK Pokal
- **4. Oktober, PALETTI PARK, 13:00 bis 18:00 Uhr**
Verkaufsoffener Sonntag, 15:00 Uhr Mode & Show Herbst/Winter
- **4. Oktober, KFZ, Treff: Waldbad Neuwürschnitz**
Herbstwanderung (Pilzwanderung)
- **4. Oktober, Erlbach-Kirchberg/Ursprung, 13:00 bis 17:00 Uhr am Fürstenweg**
Drachenfest mit Imbiss,
- **12. bis 24. Oktober, KFZ**
Ferienprogramm
- **22. Oktober, KFZ, Beginn: 18:00 Uhr**
Musikcafé: „Harfe ohne Klassik“ – Jeanine Vahldiek Band,
Eintritt: 13,00 € / erm. 11,00 €
- **30. Oktober, KFZ und Villa Facius, 16:00 bis 20:00 Uhr**
Halloween: Gruselparty mit Höhenfeuer, Lampionumzug und Ausklang in der Villa Facius

November

- **13. November, Kita „Kinderland“, 15:30 Uhr**
Martinsfest in der Kita / Kirche mit Laternenumzug
- **18. November, Blumengeschäft Neumerkel**
Adventsausstellung
- **26. November, Villa Facius, Beginn: 18:00 Uhr**
Einstimmung auf die Weihnachtszeit mit Autorin Iris Schürer, Eintritt: frei
- **27. November, Kita „Sonnenkäfer“**
Öffentliches Weihnachtsfest
- **28. November, PALETTI PARK, 14:00 bis 17:00 Uhr**
Plätzchenbacken mit der Bäckerei Müller
- **28. November, Rathaus, 18:00 Uhr**
Adventsauftakt mit Anschieben der Pyramide
- **28. November, Rathaus, 19:00 Uhr**
60. Rathauskonzert, mit dem Zwickauer Männerchor, Eintritt: 7,00 € / erm. 5,00 €
- **28. November, Kita „F. Fröbel“**
Weihnachtsmarkt
- **29. November, KFZ, 13:00 bis 19:00 Uhr**
Hutennachmittag mit Plätzchenbacken, Geschenkkestübchen, Wichtelwerkstatt, Märchenerzählung, Hutzenstube

Dezember

- **4. und 5. Dezember, PALETTI PARK, jeweils 14:30 bis 17:30 Uhr**
Nikolausbasteln (Abholung der gefüllten Stiefel am 7. Dezember),
- **6. Dezember, Am Glockenturm, 14:00 bis 19:00 Uhr**
Niederlugauer Glockenturmfest mit Krippenspiel des Kindergarten „Kinderland“
- **12. Dezember, PALETTI PARK, 15:30 Uhr**
Weihnachtssingen
- **13. Dezember, Badgelände, 14:00 bis 20:00 Uhr**
Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg,
- **13. Dezember, Kreuzkirche**
Weihnachtskonzert
- **19. und 20. Dezember, PALETTI PARK und rund ums Rathaus**
Lugauer Weihnachtsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag und Weihnachtsprogramm

Kirchennachrichten

Monatsspruch Februar:

Ich schäme mich des Evangeliums nicht: Es ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet, der glaubt.
(Römer 1, 16)

Termine und Informationen

Stellenausschreibung der Kirchgemeinde Niederwürschnitz

In der Ev.-Luth. Johannes Kirchgemeinde Niederwürschnitz ist die Stelle eines/einer Verwaltungsangestellten mit einem Stellenumfang von 37,25 % neu zu besetzen. Die Tätigkeit umfasst u. a. folgende Aufgabenbereiche:

- allg. Kirchgemeindeverwaltung
- Friedhofsverwaltung
- Kirchgelderhebung
- Kassenführung / Buchungsangelegenheiten
- Organisatorische Aufgaben bzgl. Gemeindeveranstaltungen (Absicherung Besetzung Predigt- und Kantorendienst, Vorbereitung Gemeindefest und kirchlicher Feste)
- Beratung von Gemeindegliedern

Anforderung an den/die Stelleninhaber/in:

- Qualifikation als Bürokauffrau/mann oder Verwaltungsfachangestellte/r
- Sicherer Umgang mit IT-Technik und Software (Windows Office, Word, Excel)
- Bereitschaft zur fachlichen Qualifizierung
- selbstständiger kooperativer Arbeitsstil
- Freude an organisatorischen Aufgaben und Umgang mit Menschen

Ihre Bewerbung können Sie gern im Pfarramt Niederwürschnitz, Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz einreichen.

Frauenfrühstück

Die Frauenkreise der Kreuzkirchgemeinde laden herzlich ein zum Frauenfrühstück am Samstag, 21. Februar 2015, 9:00 Uhr im Diakonatsaal, Schulstraße 20. Der Vormittag steht unter dem Thema „Ich bin nicht fertig geworden“. Wir wollen mit einem leckeren Frühstück beginnen, haben dann Zeit, miteinander über alles zu sprechen, was uns bewegt: Lebensfragen, Zeitfragen, unser Glaube an Gott ... Als Referentin haben wir Karin Hetzel eingeladen. Der Preis für das Frühstück beträgt 4,00 €. Zur Planung des Frühstücks bitten wir um Anmeldung bis zum 16. Februar 2015. Sie können sich auch abholen lassen. Die Anmeldung kann über folgende Telefonnummern bzw. eMail-Adressen erfolgen:

- Pfarramt Lugau, Tel. 037295-2677 (e-Mail: kg.lugau@evlks.de)
- Sabine Bahner Tel. 037295-2415 (e-Mail: sbahner@bs-schlosserei.de).

Wir freuen uns auf Dein / Ihr Kommen

Gottesdienste zur Winterzeit

Bis zum 29. März finden die Gottesdienste in der Regel im Diakonatsaal (Lugau) bzw. im Gemeindesaal (Niederwürschnitz) statt.

Passionsandachten 2015

In der Passionszeit laden wir wieder herzlich zu den Passionsandachten ein. Wir treffen wir uns vom Aschermittwoch (18. Februar) bis zur Karwoche jeweils mittwochs 19:00 bis 19:30 Uhr im Pfarrhaus Lugau.

Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Lugau

Schulstraße 22
09385 Lugau
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200
Internet www.kirche-lugau.de • e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags	9:00 - 12:00 Uhr
dienstags	9:00 - 12:00 Uhr
mittwochs	9:00 - 12:00 Uhr
donnerstags	14:00 - 17:30 Uhr

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 17:00 Uhr
Chor: mittwochs, 19:30 Uhr
Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr
EC-Jugendkreis: freitags, 19:30 Uhr
Kinderstunde: sonntags, 10:00 Uhr

Frauenstunde: Donnerstag, 26. Februar, 19:30 Uhr
Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 23. Februar, 14:30 Uhr
Senioren-gymnastik: Mittwoch, 4. Februar, 15:00 Uhr
(ab 55 Jahre)
Die LKG trifft sich in der Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

Informationen der katholischen Gemeinde

Sonntag, 1. Februar 9:00 Uhr Heilige Messe	4. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 8. Februar 9:00 Uhr Heilige Messe	5. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 15. Februar 9:00 Uhr Heilige Messe	6. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 22. Februar 9:00 Uhr Heilige Messe	1. Fastensonntag
Samstag, 28. Februar 17:00 Uhr Heilige Messe	(mit Austeilung des Aschekreuzes) 2. Fastensonntag

Außerdem wird in Lugau die Heilige Messe jeden Dienstag um 18:30 Uhr und jeden Freitag um 9:15 Uhr gefeiert.

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße.

Weitere Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de.

Vereinsnachrichten

Kindergarten „Gockelhahn“
Dorfstraße 90
09385 Erlbach - Kirchberg



Kinderwelt Erzgebirge e.V.
Hort der Grundschule Lugau



Vorfreude ist doch bekanntlich die schönste Freude....

Schon in der Vorweihnachtszeit wurden die Kinder vom Kindergarten „Gockelhahn“ von der Badjungend beschenkt. Denn die Kindergartenkinder bastelten für das Herbstfest, welches jedes Jahr im September in Erlbach-Kirchberg stattfindet eine bunte Herbstdekoration für das Festzelt. Dafür bedankte sich der Verein mit einer Sachspende, die stellvertretend durch Sina Kaden überreicht wurde. Die Mädchen und Jungen der „kleinen Gruppe“ freuten sich sehr über ein eigenes Spielhaus für den Außenbereich. Aber auch der Puzzleteppich, Stifte und ein Knetset, brachten unsere Kinder zum Staunen und wir möchten auf diesen Weg noch einmal recht herzlich DANKE sagen.



DANKESCHÖN

Hiermit möchte sich der Hort Lugau bei allen fleißigen Waffel-essern auf dem Lugauer Weihnachtsmarkt 2014 bedanken.

Für die Verschönerung unseres Außengeländes ist ein Erlös von 424 Euro zusammengekommen.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Mehner vom Fachgeschäft TV-HiFi-Sat Mehner Lugau, die uns an beiden Tagen den Strom zur Verfügung stellte und uns tatkräftig zur Seite stand.

Danken möchten wir unseren Muttis Frau Schuster, Frau Zettel und Frau Wend, die uns beim Waffelverkauf unterstützten.

Das Hortteam



Am 10.12.2014 gab es dann noch eine Überraschung. Durch die Initiative und Teilnahme am Adventskalender der Stadt Lugau überreichte uns die Fahrschule Kai Neubert gleich mehrere Geschenke. Mit leuchtenden Augen und mit großen Dank nahmen unsere Kinder ein Radio mit CD und Kassette, viele Malbücher und ein Schwungtuch entgegen.

Herzlichen
DANK

Herzliche Dankesgrüße senden wir ebenfalls an alle, die unseren Kindern im Jahr 2014 eine Freude bereitet oder unsere Einrichtung in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Vielen Dank an unsere Sponsoren:

- Blumenquelle - Frau Neumerkel
- Paletti Park GbR - Frau Schalek - Richter
- Bäckerei Müller
- Geflügelzüchter Erlbach - Kirchberg
- Naturbadverein Erlbach - Kirchberg
- Friseursalon - Frau Auerswald
- Sparkasse Erzgebirge

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Eltern-Kind-Kreis-Termin

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielkreisen ganz herzlich einladen.

Termin: 5. Februar 2015, 15 bis 16 Uhr

Kindergarten „Kinderland“ Lugau, Vertrauenssachstraße 2



Vereinsnachrichten

Kindergarten „Friedrich Fröbel“



Bastelstraße, Märchenspiel und Weihnachtsmann: Mit einem abwechslungsreichen Programm hat der Kindergarten „Friedrich Fröbel“ am ersten Adventswochenende die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Zahlreiche Besucher – darunter viele Kinder, Eltern, Geschwister, Omas und Opas – nutzten die Gelegenheit, einen Blick in die Einrichtung zu werfen. Bereits am Eingang empfing ein Weihnachtsmann die Knirpse mit einem kleinen Geschenk. Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Turnraum bei der Aufführung des Märchens Rumpelstilzchen durch Eltern. Bei einer Tombola wurden viele Preise unter die Teilnehmer gebracht. Waffelbäckerei, Weihnachtscafé sowie ein Bücherverkauf rundeten die Veranstaltung ab. Zum Abschluss des Nachmittags schlossen sich viele Besucher einem musikalisch begleiteten Lampionumzug zum Pyramideanschieben am Lugauer Rathaus an.

Wir möchten uns ganz herzlich bei all unseren Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern und unseren Eltern für die Unterstützung zu unserem Weihnachtsmarkt bedanken, welche mit ihrer Hilfe zu einem gelungenen und tollen Fest beigetragen haben.

Rewe Lugau Hr. Höhl, Bäckerei Nobis, Fleischerei Kempe Inh. S. Mämecke, Bäckerei Müller, Autohaus Sauske Oelsnitz, dm Drogeriemarkt Lugau, Autohaus Rudolph Oelsnitz, „Glück auf“ Brauerei Gersdorf, Wüstenroth S. Kaltofen, „Grüne Apotheke“ O. Rickinger, Modeboutique Solbrig, Bücherprofi Gersdorf, „Stollberger Tafel“ Frau Aurich und Team sowie unseren ehrenamtlichen Helfern Frau Thiele, Frau Ludwig und Frau Weißbach, unserer Praktikantin Michelle mit Freund, unseren Eltern Herrn Sauske, Frau Wolf, Herrn Aurich, Frau Illing, Frau Urbach, Frau Laitko sowie der Stadtverwaltung Lugau, besonders den Mitarbeitern vom Bauhof

Das Team vom Kindergarten

Fotos: Kiga Friedrich Fröbel, Fotograf: Michael Urbach



Förderverein der Grundschule Lugau e.V.

Einladung

zu einem Multimedia-Vortrag am
06.02.2015, Beginn
19:00 Uhr in der
Aula der Grundschule Lugau, Schulstr. 6.

Eintritt: 3 Euro/Person, Kinder 1,50 Euro.



chen Weltkulturstätten und wo noch ein Stück Ursprünglichkeit bewahrt blieb. 28 Tage Aufenthalt haben wir für dieses anspruchsvolle Trekking geplant. 190 km, 4.600 m rauf und 3.600 m runter liegen vor uns. Kurz vor dem Thorung La Pass (5.416 m) endete der 1. Teil.

Der 2. Teil beginnt mit dem Höhepunkt der Tour, der Passüberquerung, dem Pilgerort Muktiath und endet wandernd in Tatopani. Auf abenteuerlichen Straßen erreichen wir dann per „Bus“ Pokhara, wo wir alle Sehenswürdigkeiten wandernd erkunden. Die Reise endet in Katmandu, wo wir die restlichen Kulturschätze besuchen werden. Unzählige Kontakte zu netten, freundlichen Menschen runden den Gesamteindruck ab. 2007 habe ich diese Bergwelt schon mal beschnuppert und sie hat mich bis heute

nicht losgelassen. Die Schwierigkeit dieser Tour besteht durch die zu überwindende Höhe von 5.416 m und entsprechenden, plötzlichen Wettereinbrüchen, letztmalig im Oktober 2014 mit Todesopfern. Präsentiert wird der Vortrag von Hans Harzt, der mit einer individuell zusammen gestellten Truppe unterwegs war.



Vereinsnachrichten

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindergarten
„Sonnenkäfer“



Spielnachmittag

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unserem Spielnachmittag am 11. Februar 2015, von 15:00 bis 16:00 Uhr, ganz herzlich einladen (Lugau, Cl.-Zetkin-Straße 11).

Hallo Poldi, warst du auch schon wieder da....!

Natürlich war Poldi nicht allein, Polizeihauptmeister Meyer war auch dabei. Mit viel Spaß konnten die Kinder etwas über den Straßenverkehr lernen. Durch lustige Geschichten und Lieder werden die Kinder spielerisch und pädagogisch sinnvoll an das sichere Verhalten im Straßenverkehr herangeführt. Wir freuen uns schon auf deinen nächsten Besuch. Wenn Poldi gewusst hätte, dass wir in die Weihnachtsbäckerei gehen wollen, um die leckersten Pfefferkuchen zu backen, hätte er alle aufgegessen. Es war wieder ein vorweihnachtliches Erlebnis für die Kinder in der „Bäckerei Müller“. Die Kinder machten alles, wie es Herr Kämpf erklärte: kneten, rollen und formen, dann kamen die Pfefferkuchen in den Ofen. Das tollste war, die Pfefferkuchen in Schokolade zu baden und auch mal zu naschen. Einfach nur lecker!

Ein Dankeschön an die Bäckerei Müller, Herrn Kämpf mit seinen Backgeheimnissen und Poldi mit Herrn PHM Meyer.

Eure Sonnenkäfer



Unsere Weihnachtsfeier in der Kita „Sonnenkäfer“

Am 28. November war es wieder soweit: Mit der öffentlichen Weihnachtsfeier im Kiga „Sonnenkäfer“ begann die schöne Vorweihnachtszeit. Viele fleißige Hände waren eifrig dabei, denn Vorbereitungen gab es mancherlei. Diesmal war für die Kinder eine Überraschung ganz groß-Tabaluga besuchte die Kiga, das fanden alle famos. Natürlich kam auch der Weihnachtsmann, zwar nicht mit dem Schlitten, aber in seinem roten Mantel an. Er hatte viele Süßigkeiten dabei, für ein kleines Lied oder Gedicht verteilte er so allerlei. Das alljährliche Märchen durfte auch nicht fehlen, diesmal war „Frau Holle“ im Turnraum sehr zu empfehlen. Sogar das IK-Fernsehen war hihi Ganz begeistert von dem Hahn mit seinem Kikeriki. Bei der Tombola war man auf die Lose heiß, denn es gab zu gewinnen so manchen Preis. Mit Basteln, Malen, Schminken oder Plätzchenbacken, konnte man den Kindern so manche Freude machen. Die Feuerwehr war auch dabei, die netten Kameraden zeigten den Kindern so allerlei. Gesorgt wurde natürlich wie immer für Speis' und Trank. Wir sagen allen fleißigen Helfern für Kaffee, Kuchen, Roster und vieles mehr herzlichen Dank! Doch jede Feier muss einmal zu Ende geh'n, wir hoffen auch im nächsten Jahr auf ein Wiederseh'n. Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest Und für das neue Jahr 2015 viel Glück, Gesundheit und nur das „Allerbeste“!

Der Elternrat der Kita „Sonnenkäfer“ Lugau



Vereinsnachrichten

DIE JOHANNITER

Aus Liebe zum Leben



Senioren

Weihnachtsausfahrt Senioren der JUH e.V. am 6. Dezember 2014

Bei akzeptablen Wetter starteten wir pünktlich unsere Seniorenausfahrt. Mit unseren 5 Johanniter-Kleinbussen war unser erstes Ziel Bad Schlema, wo wir im Hotel „Am Kurhaus“ unser festliches Mittagessen einnahmen. Als kleiner Dank für die treue Teilnahme an unseren Seniorenausfahrten erhielten alle ein kleines Weihnachtsgeschenk.

Frisch gestärkt fuhren wir dann weiter nach Aue. Ein Teil der Senioren nahm an einem kleinen Bummel über den Auer Weihnachtsmarkt teil, die anderen machten es bereits im Kulturhaus bei Kaffee und Stollen gemütlich. Im Kulturhaus erwartete uns dann „Die Erzgebirgsweihnacht“ – ein buntes Weihnachtsprogramm mit dem Erzgebirgsensemble Aue unter Leitung von Steffen Kindt. In der Pause hatte man Gelegenheit auf einem, im Foyer des Kultur-

hauses errichteten, kleinen Weihnachtsmarkt erzgebirgische Spezialitäten zu kaufen.

Mit der Rückfahrt durch das festlich geschmückte Erzgebirge klang unsere letzte Ausfahrt für das Jahr 2014 aus.

Unsere nächste Ausfahrt findet im März 2015 statt.

Senioren-Weihnachtsfeier am 9. Dezember 2014 im Diakonot

Unsere Senioren trafen sich im weihnachtlich geschmückten Saal des Diakonates zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier. Traditionell gab es Stollen, Pfefferkuchen, selbstgebackene Plätzchen und Hackepeterbrötchen zum Kaffeetrinken bei Kerzenschein.

Zur Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest führten die Kinder der Kita „Kinderland“ das Krippenspiel auf. Die kleinen Akteure bekamen für ihre gelungene Darbietung viel Applaus. Nach einem Becher Glühwein ging dann es heiter und besinnlich mit unserem Alleinunterhalter Jürgen Noske weiter. Er präsentierte uns ein buntes Programm aus Liedern, Gedichten und Kurzgeschichten, teilweise in erzgebirgischer Mundart, rund um das Weihnachtsfest. Bei bekannten Weihnachtsliedern sangen alle mit.

Ein kleines Geschenk für unsere treuen Senioren und die freiwilligen Helfer im Bereich Seniorenarbeit, ohne die Vieles gar nicht in gewohnter Form möglich wäre, gab es auch.

Wir würden uns freuen, Sie am 10. Februar 2015 zu unserer Faschingsveranstaltung wieder zahlreich begrüßen zu dürfen und danken Ihnen für Ihre Treue.

Jahresabschluss 2014 der Seniorensportgruppe der Johanniter



Angebote Februar

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

- Dienstag, 10. Februar, 14:30 Uhr
Veranstaltungen im Diakonot, Schulstraße 20 in Lugau: Fasching
- Dienstag, 3. und 24. Februar, 10:30 Uhr
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“, Vertrauenssachstraße 2 in Lugau



Lugauer Sportclub e.V.

www.lugauer-sc.de

Zum Start in das Jahr 2015 fand unter großem Besucherandrang am 3. und 4. Januar 2015 das Neujahrshallenfußballturnier der Jugendmannschaften des Lugauer Sportclub e.V. statt.

Pünktlich um 10.00 Uhr eröffneten am Samstag die Bambini-Mannschaften des benachbarten SSV Blau-Weiß Gersdorf, des SV Leukersdorf und des SV Eiche Reichenbrand zusammen mit den Jüngsten unseres Vereins das Spektakel. Voller Enthusiasmus stürzten sich die Kleinsten in das Turniergetümmel. Unsere Bambini-Formation bestritt ihr erstes Spiel unter Wettkampfbedingungen gegen den späteren Turniersieger aus Gersdorf. Während die ausgetragenen beiden Spiele gegen die Gersdorfer Bambini und auch die Partien gegen die spielstärkeren Gäste aus Reichenbrand erwartungsgemäß verloren gingen, konnten sich unsere Kleinsten in den Kämpfen um das runde Leder gegen die G-Junoren aus Leukersdorf mit einem 1:0 in der Hinrunde und einem 4:0 im Rückspiel auf dem Hallenparkett durchsetzen. Nach insgesamt

12 spannungsgeladenen Spielen nahmen die Bambini vom Bürgermeister der Stadt Lugau, Herrn Weikert, persönlich die von diesem gesponserten Pokale und Medaillen in Empfang. Die Kleinsten des Lugauer SC belegten aufgrund ihrer Siege vor der Mannschaft aus Leukersdorf den dritten Platz. Die G-Jugendlichen aus Reichenbrand sicherten sich das Silberpotest. Die Bambini aus Gersdorf errangen verdient den Sieg.

Gegen 13.30 Uhr traten die F-Jugendlichen des SV 1861 Kirchberg, des SV Oberlungwitz, des FSV Burkhardtsdorf, des SSV Blau-Weiß Gersdorf sowie des FC 1910 Löbnitz gegen die Jungs und Mädchen unserer F-Jugend an. Der Lugauer SC eröffnete das Turnier gegen die Akteure aus Gersdorf. Unsere Kicker arbeiteten hart um ein Siegtor, verpassten jedoch ihre Chancen, sodass der Turnieraufakt mit einem torlosen Remis endete. Im zweiten Spiel unserer Mannschaft galt es, gegen die F-Jugendlichen aus Kirchberg zu bestehen. Der Lugauer SC nutzte nunmehr die erarbeiteten Tormöglichkeiten besser und ging mit einem 3:0-Sieg vom Parkett. Im dritten Spiel mussten unsere Jungs und Mädchen gegen die bis dahin ungeschlagene Mannschaft aus Burkhardtsdorf antreten. Diese spielte wie zuvor aggressiv auf. Gleichwohl gelang es unseren Akteuren, den gegnerischen Torwart zweimal zu be-

Vereinsnachrichten



zwingen. Diese Führung brachten die Lugauer über die 12 Minuten Spielzeit. Die Freude währte jedoch nur kurz. Im folgenden Spiel gegen die ebenfalls spielstarke Mannschaft aus Oberlungwitz gerieten unsere Spieler frühzeitig in erheblichen Rückstand. Innerhalb der Spielzeit fanden unsere Jungs und Mädchen kein Mittel, ins Spiel zu kommen. Demgegenüber musste unsere Torhüterin gleich fünfmalig hinter sich greifen. Im letzten Spiel gegen die Mannschaft aus Löbnitz wollten unsere F-Jugendlichen wieder alles richtig machen. Gleichwohl misslang der Auftakt, indem Löbnitz zweimalig die Abwehr und unsere Stütze im Tor bezwang. Unter dem Beifall des Lugauer Fanblocks standen die Spieler gleichwohl nochmals auf und stürmten in Richtung des Löbnitzer Kastens. Binnen weniger Minuten schenkten die entfesselten Stürmer dem Gegner erst zwei Tore zum Ausgleich und kurz vor dem Ende des Spiels den Führungstreffer ein, sodass die Partie noch mit einem Sieg endete. Im letzten Spiel des Turniers zwischen dem SV Oberlungwitz und dem FSV Burkhardtsdorf scheiterten jedoch die bis dahin ungeschlagenen Oberlungwitzer an ihrem Gegner, sodass der Lugauer SC dadurch vom zweiten auf den dritten Platz verwiesen wurde. Der SV Oberlungwitz trug aufgrund der besseren Tordifferenz den Sieg nach Hause. Burkhardtsdorf freute sich über den zweiten Rang. Wie bereits zuvor beim Bambini-Turnier überreichte der Bürgermeister der Stadt Lugau zusammen mit dem Vereinsvorsitzenden Thomas Unfried den Mannschaften, dem besten Torwart sowie dem Torschützenkönig die Pokale und Medaillen.

Mit dem anschließenden Freizeitkick der Erwachsenen wurde am Abend ein gelungener Fußballsamstag beschlossen.

Am Sonntag, dem 4. Januar 2015 empfangen ab 10.00 Uhr die D-Jugendlichen des Lugauer SC die Formationen des SV Fortuna

Niederwürschnitz und der Sportfreunde Chemnitz Süd sowie die D-Jugendlichen des SV 1861 Kirchberg und des FSV Zwönitz 1914. Unser Verein konnte mit gleich zwei Mannschaften Aufstellung nehmen. Diese traten im Auftaktspiel gegeneinander an, wobei die gebildete erste Formation deutlich die Oberhand behielt. Dieser gelangen auch in der Folgezeit Siege gegen alle anderen Mannschaften. Gegen den FSV Zwönitz 1914 konnten die Akteure mit einem 4:1-Sieg glänzen. Während gegen die D-Jugendlichen aus Kirchberg zwei Tore bei nur einem Gegentor zum Erfolg genühten, erzielte die Mannschaft im Spiel gegen die Sportfreunde aus Chemnitz fünf Tore, ohne dass der Schlussmann unserer Formation besiegt wurde. Dasselbe Ergebnis konnte auch in der Partie gegen den SV Fortuna Niederwürschnitz erreicht werden. Damit belegte der als erste Mannschaft angetretene Teil des Lugauer SC den ersten Turnierplatz. Die zweite Aufstellung unserer D-Jugend musste demgegenüber neben der Auftakt-Niederlage gegen die Vereinskollegen noch weitere Niederlagen im Turnierverlauf hinnehmen. Gegen den SV 1861 Kirchberg konnten sich unsere Akteure zwar noch mit 2:1 durchsetzen. Im Übrigen reichte es jedoch nicht zu einem weiteren Punkterfolg. Die Sportfreunde Chemnitz Süd errangen den zweiten Platz vor dem SV Fortuna Niederwürschnitz. Die Plätze 4 und 5 gingen nach Kirchberg und Zwönitz.

Am Ende der beiden Turniertage schauten die Veranstalter, die Teilnehmer und die vielen Besucher auf spannende und faire Fußballspiele sowie auf eine tolle Zeit mit sehr viel Spaß und Unterhaltung zurück. Einen ganz herzlichen Dank an die Organisatoren und die vielen Helfer sowie Unterstützer des diesjährigen Hallenjugendfußballturniers des Lugauer SC, durch die dieses großartige Ereignis erst möglich geworden ist.



Vereinsnachrichten

Volleyballkracher zwischen Weihnachten und Silvester 2014

Bereits zum 15. Mal lud die SG Lugau e.V. 77 zum Mixed-Turnier um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Lugau ein. Bedingt durch eine Absage, reduzierte sich die Teilnehmerzahl auf sieben Mannschaften.

18:00 Uhr eröffnete der Bürgermeister, Herr Thomas Weikert, das Turnier und wünschte allen Mannschaften viel Erfolg. Die SG Lugau I. hatte den Pokal zu verteidigen und bereits 2012 und 2013 gewonnen. Entsprechend der Zusage des Bürgermeisters würde der Pokal, bei einem erneuten Turniersieg, für immer bei der I. Lugauer Mannschaft bleiben. Natürlich weckte das den Ehrgeiz der anderen Teams besonders, denn sie wollten unbedingt den Lugauern den erneuten Pokalgewinn streitig machen.

Nun erfolgte die Auslosung der Ansetzungen und bereits in der Vorrunde trafen 2 Favoriten aufeinander. Aber der Reihe nach:

■ **Spiel 1:** Erster Niederlugauer Volleyballverein kampflos eine Runde weiter (zogen das Freilos)

■ **Spiel 2:** SG Lugau I. gegen SG Lugau Freitagstruppe 0 : 2
Der Pokalverteidiger verlor 16 : 18 und 13 : 15; ein zu Recht erspielter Sieg der Freitagstruppe. Bei Lugau I. lief noch nicht alles rund. Aber noch war nichts verloren, denn über die Verliererseite war bei vorausgesetzten Siegen noch alles erreichbar.

■ **Spiel 3:** Blue Angels gegen Hohndorf 9 : 15 | 13 : 15
Hier wurde Hohndorf seiner Mitfavoritenrolle gerecht und überzeugte.

■ **Spiel 4:** Gassenhauer gegen Ski Gersdorf 3 : 15 | 12 : 15
Wie fast alle Mannschaften hatten sich auch die Gersdorfer spielerisch verstärkt und gewannen gegen den oftmaligen Turnierzweiten klar. Somit landeten die Gassenhauer und Lugau I. auf der Verliererseite, was von vornherein so nicht absehbar war.

■ **Spiel 5:** Blue Angels als Verlierer von Spiel 1 waren ohne Spiel Sieger und kamen kampflos eine Runde weiter.

■ **Spiel 6:** Hohndorf gegen Niederlugau 15 : 6 | 15 : 5
Ein erwartetes Resultat.

■ **Spiel 7:** Zwei nicht unbedingt erwartete Verlierer trafen aufeinander. Gassenhauer gegen Lugau I. 7 : 15 | 15 : 10
Beide fanden sich besser zurecht und es war das erwartete knappe Ergebnis. 1 zu 1 an Sätzen und die besseren kleinen Punkte für Lugau (22 : 25) Somit hatten die Gassenhauer zweimal verloren und schieden auf dem siebten Platz aus dem Pokal aus.

■ **Spiel 8:** SG Lugau Freitagstruppe gegen Ski Gersdorf 15 : 13 | 13 : 15
Das bisher spannendste Spiel und auch spielerisch auf hohem Niveau.

Und nun? Bei Gleichheit an Sätzen und kleinen Punkten (28 : 28) wird eine Verlängerung bis 5 Punkten gespielt und wer zuerst 3 Punkte erreicht, gewinnt das Spiel. Endergebnis 3 : 1. SG Lugau Freitagstruppe bleibt unbesiegt und Ski Gersdorf muss auf die Verliererseite.

■ **Spiel 9:** SG Lugau I. gegen Niederlugau 15 : 4 | 15 : 13
Nach klarem ersten Satz kam wieder der „Bruder Leichtsinn“ ins Spiel. Aber es langte zum klaren Sieg. Der 1. Niederlugauer Volleyballverein belegt nach dieser Niederlage den 6. Platz im Turnier.

■ **Spiel 10:** Ski Gersdorf gegen Blue Angels

Wie werden die Gersdorfer die knappe Niederlage gegen die Freitagstruppe verkraftet haben? 1. Satz 15 : 12. 2. Satz: Die Blue Angels steigern sich und spielen einen guten Ball – es wird eng. Ergebnis 10 : 15 und somit entscheiden bei Gleichstand der Sätze die kleinen Punkte gegen Gersdorf (25 : 27). Somit platziert sich Ski Gersdorf im Turnier auf dem 5. Platz –



Sicher etwas enttäuschend, aber insgesamt waren sie spielerisch eine echte Bereicherung für das Turnier.

■ **Spiel 11:** Hohndorf gegen SG Lugau Freitagstruppe – Der Sieger steht bereits im Endspiel. 15 : 9 und 12 : 15 – Erneut 1 zu 1 an Sätzen und wiederum entscheiden zwei kleine Punkte das Spiel (27 : 24). Somit ist Hohndorf im Finale und die Freitagstruppe könnte über die Verliererseite, bei Spielsieg, dennoch das Finale erreichen.

■ **Spiel 12:** Blue Angels gegen SG Lugau I.

Langsam finden sich die Lugauer besser zusammen und wissen um den Ernst der Lage. 11 : 15 und 12 : 15. Damit ist Lugau weiter und die Blue Angels zeigten ihre bis dato beste Turnierleistung – Somit erreichen die Blue Angels Platz 4 im Turnier.

■ **Spiel 13:** SG Lugau I. gegen SG Lugau Freitagstruppe – Neuauflage von Spiel 2.

Für beide Mannschaften ging es um alles. 1. Satz 15 : 10. 2. Satz 12 : 15 – Glück für Lugau I., denn man hatte die besseren kleinen Punkte (27 : 25)

Ein tolles Spiel der beiden Vereinsmannschaften. Somit belegte die SG Lugau Freitagstruppe den 3. Platz im Turnier.

■ **Finale:** Obwohl einmal verloren, erreicht SG Lugau I. erneut das Endspiel gegen Hohndorf. Das Team aus Hohndorf das bisher am meisten überzeugte und bislang ohne Niederlage auf direktem Weg das Endspiel erreichte. Sollte es nach 2 Sätzen 1 zu 1 stehen, wird jetzt im Finale ein 3. Satz gespielt. 1. Satz: 15 : 13 für Hohndorf, eigentlich erwartungsgemäß. Will Lugau den Pokal für immer behalten, muss unbedingt ein Sieg im 2. Satz herum in die Verlängerung zu kommen. 2. Satz: 9 : 15 für Lugau – Die SG war nun endlich im Spiel und erreichte somit den 3. und entscheidenden Satz. Hohndorf verlor ein wenig die Linie und dies nutzten die Lugauer um ihr Spiel durchzuziehen. 3. Satz: 5 : 15 – Großer Jubel auf dem Lugauer Feld und in der Halle.

Die Lugauer siegten somit auch im 15. Turnier und die Hohndorfer belegten wie schon 2013 den 2. Platz. Nach einem langen Turnierabend konnte der Bürgermeister kurz nach Mitternacht der SG Lugau I. den Pokal nach dreimaligem Turniersieg nacheinander für immer überreichen. Für 2015 muss er nun einen neuen Pokal stiften. Trotz der späten Stunde fanden sich noch viele Sportler zusammen, um gemeinsam den Abend ausklingen zu lassen. Alle waren der Meinung, es war ein toller Volleyballabend.

Danke an alle fleißigen Helfer, die wiederum ihr bestes gaben, die Halle vorbereiteten und für Getränke und ein schmackhaftes Buffet sorgten. Danke auch an unsere Fotografin Liana Edhofer, die vieles in Bildern festhielt und auch für ein tolles Siegerfoto sorgte.

Klaus Küttner

Vereinsnachrichten



TTC Lugau e. V.

Zwischenbilanz nach der Hinrunde in der Saison 2014/15

■ 1. Bezirksliga:

Die erste Mannschaft von TTC Lugau steht nach der Hinrunde mit 3:15 Punkten auf den letzten Tabellenrang. Durch den verletzungsbedingten Ausfall des Kapitäns Ronny Löbner sind die Lugauer vom ersten Spieltag an in personelle Schwierigkeiten geraten, die bis zum 9. Spieltag nie wettgemacht werden konnten. Der TTC konnte zwar in den ersten zwei Spielen gegen die Aufsteiger TTV Schwarzenberg II (8:8) und Aufbau Chemnitz (10:5) mit 3:1 Punkten die Saison starten aber in den restlichen sieben Spielen wurden nur Niederlagen hingenommen.

Lugau – Werdau	4 : 11
Lugau – Vielau	6 : 9
Zwickau II – Lugau	10 : 5
Hohenstein III – Lugau	12 : 3
Lugau – Rapid Chemnitz	4 : 11
Lugau – Muldenhammer	5 : 10
Hohndorf – Lugau	9 : 6

Am dramatischsten ging es in der Partie gegen Vielau zu, wo der TTC insgesamt sieben Spiele im Entscheidungssatz verloren hatte. Ansonsten war in keinen der Spiele Sieg Chancen für den TTC zu erkennen. Als Schwachpunkt sind noch die Doppelspiele zu nennen, wo die Lugauer nie einen Vorteil heraus spielen konnten. Insgesamt stehen 7 Siege und 21 Niederlagen in den Doppelspielen zu Buche, die schlechteste Bilanz aller Mannschaften in der 1. Bezirksliga. In der Einzelbilanz konnte nur Stefan Unger eine positive Bilanz erzielen.

Einzelbilanz:

Marcus Schneider (9:9), Sven Löbner (6:10), Stefan Unger (12:6), David Neuber (7:9), Andreas Wenzel (4:14), Tommy Engelhardt (2:8). In der Rückrunde die am 10.01. 2015 in Schwarzenberg beginnt, geht der Abstiegskampf weiter.

■ Erzgebirgsliga:

Der TTC Lugau II ist mit Aufstiegschancen in die Saison gestartet aber leider konnte der TTC in den entscheidenden Spielen gegen die Mitkonkurrenten SV Schneeberg und Gornsdorf III nicht punkten. Somit haben sich die Elektroniker aus Gornsdorf mit 17:1 Zählern als Spitzenreiter abgesetzt. Mit 12:6 Punkten belegt der TTC Lugau II den 4. Platz.

Sehma – Lugau II	5 : 10
Scheibenberg – Lugau II	8 : 8
Lugau II – Bernsbach	13 : 2
Schneeberg – Lugau II	9 : 7
Lugau II – Jahnsdorf	12 : 3



TTC Lugau I: v.l.:

Stefan Unger, David Neuber, Andreas Wenzel, Marcus Schneider, Tommy Engelhardt, Sven Löbner



TTC Lugau II: v.l.:

Jörg Neumann, Tommy Engelhardt, Uwe Löbel, Olaf Krause, Jürgen Helfricht, Michael Otto



TTC Lugau III: v.l.:

André Carlowitz, Benjamin Quellmalz, Dominik Weichelt, Eric Dietz, Eric Kliem, Andreas Kliem



TTC Lugau IV: v.l.:

v.l.: Markus Schäfer (Kapitän), Uwe Schiebold, Toni Schreiner, Michael Mey, Dietmar Nobis, Mattias Reichel, Kenny Kokott



TTC Lugau Nachwuchs v.l.:

Linus Walther, Richard Günnel, Leon Fritsche, Valentino Weber

Vereinsnachrichten

Lugau II – Breitenbrunn	9 : 7
Gelenau – Lugau II	8 : 8
Gornsdorf III – Lugau II	9 : 6
Grünstädtel II – Lugau II	3 : 12

Einzelbilanz:

Olaf Krause (12:2), Tommy Engelhardt (7:5), Uwe Löbel (9:5), Jürgen Helfricht (6:12), Jörg Neumann (8:10), Michael Otto (10:6), Joachim Reichmacher (6:0)

Kreisliga:

Der TTC Lugau III 4. Platz (12:6) und TTC Lugau IV 8. Platz (5:13) spielen in dieser Spielklasse gemeinsam um Punkte. In beiden Teams sind Nachwuchsspieler eingebaut die Erfahrungen sammeln sollen. Nach der Rückrunde kann dann eingeschätzt werden ob sich diese Maßnahme bezahlt gemacht hat. Natürlich wird am Anfang viel Lehrgeld gezahlt, aber bis jetzt haben alle vier Nachwuchsspieler ihr Vertrauen gerechtfertigt. In der Kreisliga hat sich Gornsdorf IV mit 19:1 Punkten vom Feld abgesetzt. Absteiger gibt es keine, weil es die unterste Spielklasse ist.

Einzelbilanz:

TTC Lugau III: Dominik Weichert (7:3), André Carlowitz (14:2), Eric Kliem (10:8), Andreas Kliem (10:4), Benjamin Quellmalz (6:10), Eric Dietz (2:8)

TTC Lugau IV: Markus Schäfer (9:9), Matthias Reichel (1:5), Michael Mey (8:12), Uwe Schiebold (8:10), Kenny Kokott (2:18), Toni Schreiner (5:9), Dietmar Nobis (6:6).

Nachwuchskreisliga:

Die Nachwuchsmannschaft wurde neu zusammengestellt, somit wurden keine Wunderdinge erwartet. Mit 0:16 Punkten belegen die jüngsten von Lugau den letzten Rang.

Einzelbilanz:

Linus Walther (11:7), Richard Günnel (1:23), Leon Fritsche (1:22), Valentino Weber (0:18)

TTC Lugau: Vereinsmeisterschaft 2014

Bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft von TTC Lugau konnte Marcus Schneider seinen Titel verteidigen. Es war der 10. Titelgewinn von Schneider. Rekordsieger ist Ronny Löbner mit insgesamt 13 Erfolgen. Die Vereinsmeisterschaft von Lugau wird seit 1976 ausgetragen, wo bis 1997 die Top 10 ausgespielt wurde. Seit 1998 wird in Turnierform der Sieger ermittelt, wo jeder Aktive von TTC daran teilnehmen kann. In diesem Jahr beteiligten sich 20 Aktive an der Meisterschaft. Das besondere an diesem Turnier ist, dass alle Spieler in einem Lostopf kommen und in vier Gruppen zugelost werden. Die zwei Ersten jeder Gruppe erreichen das Viertelfinale. Erwartungsgemäß setzten sich auch dieses mal die spielstärksten Spieler durch und erreichten die K.O.-Runde. Im Viertelfinale wurden drei Partien erst im Entscheidungssatz entschieden: Neuber gegen Engelhardt (3:2), Wenzel gegen Neumann (3:2), Unger gegen Carlowitz (3:2) und Schneider gegen Helfricht (3:1). Im Halbfinale waren die Favoriten unter sich: Neuber gegen Wenzel (3:1) und Schneider gegen Unger (3:1). Im Finale standen sich Marcus Schneider und David Neuber gegenüber. Nach einem 1:1 Zwischenstand wurde die „Handbremse“ von Schneider gelöst und der 10. Titelgewinn mit einem 3:1 verdient sicher gestellt. Im Spiel um Platz 3 gewann Stefan Unger gegen Andreas Wenzel (3:2).



Die Sieger der Vereinsmeisterschaft von TTC Lugau v.l.: Andreas Wenzel (4. Platz), Stefan Unger (3. Platz), Marcus Schneider (1. Platz), David Neuber (2. Platz)



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

Unsere Weihnachtsfeier und RINGER SUCHEN NACHWUCHS

Das Jahr ist fast einen Monat alt und die Höhepunkte für groß und klein mit der Saisonabschlussfeier und dem Kinderfasching sind schon wieder Vergangenheit. Die Regionalliga Mitteldeutschland wurde durch unsere Seniorenmannschaft mit einer sehr guten Bronzemedaille abgeschlossen und dabei das gesetzte Ziel erreicht. Unsere Jugend in der Wettkampfgemeinschaft Lugau / Thalheim (Maximilian Lauterbach, Randy Pelikan, Erik Negwer, Falko Demmler und Moritz Frey) schlossen ihre Saison mit einem

sehr guten dritten Platz in der Jugendliga Mitteldeutschland ab. Auch unser Nachwuchs, welcher nicht in der Jugendliga rang, jedoch dafür gute bis sehr gute Leistungen in Einzelturnieren zeigte, haben sich auch ihren persönlichen Jahresabschluss in Form einer Weihnachtsfeier verdient. 35 Kinder im Alter zwischen 3 und 15 Jahren und zehn Erwachsene begleiteten die Ausfahrt. Bedanken möchte ich mich gleich erst einmal bei unserem Busfahrer, Steve Schreier, welcher „seine Arbeitsmaschine“ von „Scheibner Reisen“ ehrenamtlich bediente. Den Kindern wurde natürlich das Ziel der Reise, der Indoorspielplatz Meerane, erst am „Einsatzort“ verraten, umso größer war die Freude. Die Plätze waren reserviert, Getränke und Essen bestellt und nun tobten sich alle an den Riesenhüpfburgen, Kletterwäldern und Trampolinen aus. Komplett durchgeschwitzt, wurde pausiert und sich gestärkt und sich schon auf die nächste sportliche Herausforderung vorbereitet. Doch plötzlich kam ein riesiger rot gekleideter Mann „bewaffnet“ mit Glocke und Rute auf die Ringergruppe zu und dazu trug er, keinen Bauch und keinen Sack, sondern Muskeln und eine riesige Sport-

Vereinsnachrichten | Wissenswertes | Termine | Informationen

tasche mit sich. Er begrüßte die Kinder freundlich, doch nach der Aussprache zu urteilen, konnte er nicht aus dem Erzgebirge stammen. Die Fragen des „Sportweihnachtsmannes“ waren direkt. Er fragte z.B. nach der regelmäßigen Trainingsteilnahme, Disziplin und guten Resultaten bei Turnieren. Da wurde es manchen Kindern schon mulmig und einige gingen sogar einen Schritt in die hintere Reihe. Als der Weihnachtsmann sich setzte und seine schwere Sporttasche auf dem Boden abstellte, nannte er das erste Kind, was ein Geschenk erhalten sollte. Die kleine Zoe, ausgerechnet die Jüngste aller Kinder, musste als Erste zum Weihnachtsmann. Runter von Mutti's Schoß, die Beine liefen aber die großen Augen schauten fragend die Mutti an. Unterlippen zitternd stand sie nun vor dem roten Mann und er schaute Zoe ganz genau an. „Du bist mutig“, sagte er „und schon eine Ringerin?“ Zoe nickte ganz stolz. Nun erzählte sie etwas zum Training und ohne es zu merken war die Aufregung und die zitternde Unterlippe verschwunden und Zoe konnte stolz ihr Geschenk in Empfang nehmen. Nun waren alle anderen Kinder an der Reihe. Alle erhielten ein Geschenk, mussten sportliche Übungen vor machen, Gedichte und Lieder auf sagen. Einige male gab es Klatscher mit der Rute, für's frech sein oder Unaufmerksamkeit im Training aber das war wirklich Ausnahme. Arbeit erledigt, Sporttasche leer so verabschiedete sich der Weihnachtsmann noch mit den Worten: „Ich muss jetzt zum Sport“ und ging unter Glockengeläut ins Dunkel hinaus. Nach 5 h Indoorspielfeld war auch für uns die Feier vorbei. Gemütlich und zufrieden saßen alle im Bus. Wer nun gedacht hat, hier pennt alles, der hat sich getäuscht, denn nun wurden, man bemerke, nicht durch die Betreuer, sondern durch die Ringer selber, Ringerlieder angestimmt und alle übers Mikrofon zum Mitsingen aufgefordert. Jeder alte Athlet hätte sich vor Freude über Kinderstimmen, welche „ich war ein Jüngling von 18 Jahren...singen, die Tränen aus dem Gesicht gewischt.



Bedanken möchte ich mich vor allem bei den vielen unbekannten Spendern, die zu unseren Heimkämpfen unsere Kinderkasse so gut befüllten. Mit deren Hilfe und noch weiteren Spendern, wie Frau Mildner vom Blumengeschäft in Lugau und dem Bergmann Pflegedienst und auch durch die Eltern selbst, könnten wir solche Events nicht veranstalten.

Am Anfang des Jahres werden auch wieder Schnuppertrainings-einheiten angeboten. Wer sich und sein Kind, egal ob Mädchen oder Junge, über das RINGEN informieren möchte, der schaut in der Ringerhalle an der Flockenstr. (Lucher Läng) dienstags, donnerstags und für Kinder ab 3 Jahren freitags immer ab 16.30 Uhr vorbei. Im Internet unter ringen-lugau.de gibt's ebenfalls Infos über uns.

Kraft Heill

Bericht von Kati Blachut

Es geht wieder los! Das sächsische Jugendaktionsprogramm „Hoch vom Sofa!“ startet ins Jahr 2015.

Hoch vom Sofa! wird in diesem Jahr bereits 5 Jahre alt. Kaum zu glauben, aber wahr. Und: mehr als 2500 Jungen und Mädchen haben sich seit 2010 aktiv in über 200 Projekten engagiert!

In dieser Zeit wurden unter anderem neue Kletterrouten erschlossen, Wanderwege verschönert und Naturschutzprojekte initiiert. Jugendparlamente wurden gegründet und Tanz- und Theatergruppen haben ein breites Publikum erreicht. Kinder und Jugendliche haben ihr Können und ihre Erfahrungen mit anderen geteilt und somit ein aktives und buntes Miteinander geschaffen.

Damit soll es aber noch lange nicht genug sein! Auch in diesem Jahr suchen wir wieder nach spannenden, kreativen und engagierten Kinder- und Jugendprojekten. Ab sofort können sich alle jungen „Projektemacher“ und „Ideenspinner“ bei uns bewerben und erhalten somit die Chance, ab Mai 2015 eine begleitende Beratung und eine Förderung bis max. 2.000 Euro zu erhalten (vorbehaltlich einer Förderung).

Der Einsendeschluss ist der 15. März 2015 (Poststempel).

Hoch vom Sofa! soll möglichst vielen Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen und es ihnen ermöglichen, ihre eigenen Ideen weitgehend selbstbestimmt umzusetzen. Darum fördert Hoch vom Sofa! ab 2015 vor allem dort, wo es wenig Freizeitangebote für junge Menschen gibt und insbesondere solche Kinder- und Jugendinitiativen, die zum ersten Mal ein Hoch vom Sofa! -Projekt selber angehen möchten.

Sicher gibt es auch in Ihrer Gemeinde Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren mit guten Ideen, die nur darauf warten, in die Tat umgesetzt zu werden. Damit das Vorhaben der Kinder und Jugendlichen gelingt, brauchen diese Ihre aktive Unterstützung.

Die Antragsformulare, die Anmeldung zur Jugendjury und weitere Informationen gibt's als Download auf unserer Programmhomepage unter www.hoch-vom-sofa.de.

Bei Fragen zum Programm und für individuelle Beratungen bei der Antragsstellung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wenden Sie sich hierfür einfach an:

Jana Laukner & Edda Laux
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
gemeinnützige GmbH (DKJS)
Regionalstelle Sachsen
Bautzner Str. 22 HH
01099 Dresden
Tel.: (0049) 0351 - 320 156 54 /-55
Fax: (0049) 0351 - 320 156 99
jana.laukner@dkjs.de
edda.laux@dkjs.de

*Wir freuen uns auf zahlreiche bunte Anträge!
Ihr Hoch vom Sofa!-Team
Jana Laukner & Edda Laux*

Wissenswertes | Termine | Informationen

poetische
notizen

Helga Zehrfeld

Hochneujahr

Schon drängen sich
zwischen die Uhren der Jahre
noch zögerlich zwar
doch minutengenau
Lamellen aus helllichter Ferne
und löschen in Bälde
mit lautlosem Gong
die Fenster gewordenen
Sterne.

Stellenausschreibung

In der Ev.-Luth. Johannes Kirchgemeinde Niederwürschnitz ist ab voraussichtlich 01.03.2015 die Stelle eines/einer Verwaltungsangestellten mit einem Stellenumfang von 37,25 % neu zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst u. a. folgende Aufgabenbereiche:

- allg. Kirchgemeindeverwaltung
- Friedhofsverwaltung
- Kirchgelderhebung
- Kassenführung/Buchungsangelegenheiten
- Organisatorische Aufgaben bzgl. Gemeindeveranstaltungen (Absicherung Besetzung Predigt- und Kantorendienst, Vorbereitung Gemeindefest und kirchlicher Feste)
- Beratung von Gemeindegliedern

Anforderung an den/die Stelleninhaber/in:

- Qualifikation als Büroaufrau/mann oder Verwaltungsfachangestellte/r
- Sicherer Umgang mit IT-Technik und Software (Windows Office, Word, Excel, ...)
- Bereitschaft zur fachlichen Qualifizierung
- selbstständiger kooperativer Arbeitsstil
- Freude an organisatorischen Aufgaben und Umgang mit Menschen
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland

Ihre Bewerbung können Sie bis zum 15.02.2015 im Pfarramt Niederwürschnitz, Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz einreichen.

Evangelisches
Gymnasium Leukersdorf
Staatlich anerkannte Ersatzschule

31.01.2015
Tag der offenen Tür
10-16 Uhr

Wir leben Schule!
Infos unter www.gymnasium-leukersdorf.de

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

9-13 Uhr
31.01.2015

Carl-von-Bach-Gymnasium

Wissenswertes | Termine | Informationen



■ Bergmannsstammtisch, 11. Februar 2015, 18 Uhr

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge eröffnet seine beliebte Bergmannsstammtisch-Reihe mit einem Vortrag über Grubenlampen der Firma Friemann&Wolf. Der Zwickauer Carl Wolf ließ sich 1884 eine Lampe patentieren, die mit Benzin brannte. Sie war heller, rußte nicht und hatte einen Glaszylinder über der Flamme. Außerdem konnte sie über einen innen liegenden Zünder problemlos wieder gestartet werden, wenn sie erlosch. Diese Benzinsicherheitslampe konnte aber auch Gasgefahren anzeigen... Mit seiner Erfindung wurde Wolf zum weltweit führenden Hersteller von Grubenlampen.

Norbert Peschke ist Dipl.-Ingenieur und beschäftigt sich seit 1978 mit Zwickaus Geschichte. Seine Forschungsergebnisse sind in vielen Publikationen veröffentlicht worden. Sein jüngstes Buch heißt „130 Jahre Zwickauer Grubenlampen- und Akkumulatorenfertigung“. Es erschien 2014.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist wie immer frei.

Winterferienprogramm Februar 2015

Unser Angebot während der diesjährigen Winterferien lädt an jedem Mittwoch, ab 10 Uhr zu Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie.

■ 11.02.15 – Du bist der Detektiv

In unserer kleinen „Detektivschule“ können Kinder ab 8 Jahren lernen, wie die Kriminalpolizei arbeitet. Sie nehmen Fingerabdrücke und sichern Spuren, Sie untersuchen zur Bestimmung der DNA Haare und Fasern, Sie müssen einiges lesen und lernen, kniffligste Fälle zu lösen.

■ 18.02.15 – Speed-Stacking

Speed-Stacking ist ein Geschicklichkeitsspiel, das viel Power und nützliche Nebeneffekte hat: in kürzester Zeit müssen zwölf farbige Becher in bestimmter Reihenfolge mit beiden Händen gestapelt werden. Das trainiert die Motorik und regt die Konzentration und Reaktionsfähigkeit an. Die eigene Bestzeit und die der anderen zu unterbieten, ist für Anfänger und Routiniers gleichermaßen aufregend.

■ Schach im Schacht, 22. Februar 2015, 9 – 16 Uhr

Der Schachverein Erzgebirge Stollberg e.V. lädt zum großen Schachturnier für Amateure ein. Willkommen sind alle, die selbst gern Schach spielen oder anderen einfach nur dabei zusehen möchten.

Genießen Sie großartigen Denksport vor ungewöhnlicher Kulisse im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge.

Gewinner und Platzierte bekommen wertvolle Sachpreise. Der Eintritt ist frei.

■ Familienerlebnisführung „Grubenlampentour“

22. Februar 2015, 14:30 Uhr

Wir laden alle Mutigen ein, in totaler Finsternis unser Anschauungsbergwerk zu erkunden.

Ausgerüstet mit Kopflampe und Helm gilt es zu entdecken, was der eigene Lichtkegel erfasst. Alles erscheint in einem neuen „Licht“: die Sinne sind geschärft, Geräusche werden besser wahrgenommen, Bewegungen anders registriert.

Bei dieser aktionsreichen Führung wird ausnahmsweise der sonst nicht zugängliche Blindschacht „befahren“. Kleine und große Entdecker erwarten ein spannendes Erlebnis.

Da die Zahl der Teilnehmer (ab 8 Jahre) auf 25 begrenzt ist, bitten wir um telefonische Anmeldung.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 6,00 Euro; Kinder und Ermäßigte: 3,50 Euro

■ Mordsabend mit Claudia Puhlfürst,

Lesung am 05. März 2015, 18 Uhr, historischer Speisesaal

Die erfolgreiche Zwickauer Krimiautorin Claudia Puhlfürst liest aus ihrem neuen Buch skurrile und wahre Kriminalfälle.

Kriminelle Begebenheiten aus Sachsen sind die Spezialität von „Schreibtischtäterin“ Claudia Puhlfürst. Ihre Zuhörer lässt sie lange im Dunkeln tapen, und manchmal knistert die Spannung fast hörbar. Horror und Grusel geben sich förmlich die Klinke in die Hand.

Das ist nichts für schwache Nerven!

Der Eintritt kostet 10 Euro.

■ Frauen im Bergbau, 08. März 2015, 14 Uhr

Zum Internationalen Frauentag lädt das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge zu einer thematisch ungewöhnlichen Sonderführung. Frauen im Bergbau waren in den Revieren Mitteldeutschlands keine Seltenheit; auch in Lugau Oelsnitz hat es sie gegeben. Wir beleuchten die Zeit zwischen 1945 und 1990 und zeigen, wo sie überall ihre Spuren hinterließen.

Folgen Sie uns auf eine spannende Reise und entdecken Sie, was noch heute nahezu unbekannt ist. Erfahren Sie von ungewöhnlichen Frauen, die ungeachtet aller Gefahren in Dreck und Lärm ihr Brot verdienten.

Am Ende der Sonderführung gibt es noch einen kleinen Dia-Vortrag mit selbst gemachtem Speckfett, ganz frischem, Brot, Bier und Kumpelod.

Der Eintritt kostet 11 Euro. Wir bitten um Voranmeldung

■ Kontakt:

Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge
Dagmar Borchert (Öffentlichkeitsarbeit/Marketing)
Pflockenstraße
09376 Oelsnitz/Erzgebirge
Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Wissenswertes | Termine | Informationen

11. Oldienacht am 14.03.2015 in der Eurofoam arena in Burkhardtsdorf – Es gibt Songs, die einfach nicht älter werden, höchstens reifer – Einlass: 19.00 Uhr | Beginn: 20.00 Uhr

■ Mit den Bands:

„Beat-Club Leipzig“

Der Beat-Club Leipzig interpretiert die Hits der 60er und 70er Jahre mit heutigen Standards entsprechenden Equipment sowie auch musikalisch aufgepeppt neu in einer mitreißenden Show. Diese Band feierte 2012 ihr 25-jähriges Bestehen und trat bei ihren zahlreichen Veranstaltungen mit namhaften nationalen und internationalen Künstlern auf.

Beat-Club ist ein Garant für eine perfekte Oldie-Musik-Show.

„Coco-Band“

Präsentieren unsterbliche Welthits und kultige Partykracher aus den letzten Jahrzehnten, diese Band steht für Professionalität mit bestmöglicher Soundqualität.

Der musikalische Mix bringt immer wieder neue Überraschungen – ein Programm, das an Vielseitigkeit kaum übertroffen werden kann, garantiert beste Musik zum Abtanzen, Spaß haben und Genießen.

„Goombay Dance Band“

Die Goombay Dance Band wurde 1979 gegründet. Mit ihrem Titel „Sun of Jamaica“, der die Karibik-Stimmung von Strand und Meer aufnahm und karibische Musik mit leichten Popklängen vereinte, hatte die Gruppe Anfang 1980 ihren Durchbruch. Die Single dazu stieg in kürzester Zeit an die Spitze der deutschen Charts, wo sie

9 Wochen lang blieb und zur meistverkauften Single des Jahres wurde. Auch in vielen anderen Ländern war das Lied ein riesen Erfolg. Bis heute ist dieses Lied fast 11 Millionen Mal verkauft worden. Der größte internationale Erfolg kam Anfang 1982 mit dem Lied „Seven Tears“. In Großbritannien eroberte man damit ein neues Publikum und somit Platz 1, die Band war damit die erste englisch singende Popgruppe aus Deutschland, die die britischen Charts anführte und deshalb sogar in das Guinness-Buch der Rekorde eingetragen wurde.

Für ihre Erfolge wurde die Gruppe mit mehreren Platin- und Goldenen Schallplatten ausgezeichnet.

Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich.

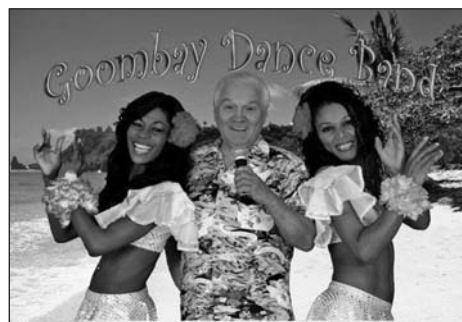
Preis: 15.50 EUR

bei:

- Bürgerbüro des Rathauses Burkhardtsdorf, Am Markt 8
- Bürgerbüro im Rathaus Gornsdorf sowie im Rathaus Auerbach
- Haushaltswaren E. Walther, Untere Hauptstraße 26, Burkhardtsdorf
- Reisebüro Cook.Reise.Punkt., Am Markt 14, Burkhardtsdorf
- Sport- und Trendshop K. Bauer, Untere Bahnhofstraße 9, Thalheim

Restkarten am Veranstaltungstag an der Abendkasse in der Eurofoam arena in Burkhardtsdorf

Preis: 18,50 EUR



Familienpat/innen gesucht

Das Diakonische Werk Annaberg sucht für die Region Stollberg interessierte Männer und Frauen, die gern als ehrenamtliche Familienpaten tätig sein möchten. Familienpaten unterstützen Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren in einem begrenzten zeitlichen Rahmen. Die konkreten Aufgaben sind sehr vielfältig und individuell mit der jeweiligen Familie abzustimmen. Dies kann sich vom Spielplatzbesuch, dem Kochen mit der Familie, der Kinderbetreuung bis hin zur Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen erstrecken. Familienpatenschaften sind Teil des Konzeptes des Erzgebirgskreises zur Umsetzung der Bundesinitiative „Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“.

Im Rahmen des Projektes werden Fahrtkosten erstattet und kostenfrei Weiterbildungen angeboten. An diesem Ehrenamt Interessierte sowie auch Familien die dies nutzen möchten, können sich an Simone Markus, Tel. 03733/55699 oder E-Mail kbs@diakonie-annaberg.de wenden.

Veranstaltungen

■ Numismatischer Verein Stollberg e.V.

28. Februar im Antik- und Tanzcafé „Braunes Roß“ in Oelsnitz:
14 bis 15:45 Uhr: Beratung zu numismatischen Fragen mit Münzbestimmung und Werteinschätzung
ab 16 Uhr Vortrag „Elefanten auf Münzen“

■ Theaterpädagogisches Zentrum Stollberg – Winterferien-Programm

Kinder- & Jugendtheater BURATTINO Stollberg (www.kindertheater-burattino.de)

- **Montag, 9. Februar – 10:00 Uhr** – „Sechse kommen durch die ganze Welt“ – Gebr. Grimm / A. Rottstädt-Hänel
- **Freitag, 13. Februar – 10:00 Uhr** – „Die Prinzessin und der Schweinehirt“ – H. C. Andersen / M. Ö. Arnold

Wissenswertes | Termine | Informationen

Sommerferienlager im Erzgebirge

Ferienabenteuer in der Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ sind zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis! Im Kinderdorf Zethau sind Abenteuer in der Natur, altes Handwerk und internationale Kontakte verbunden mit Spaß, Sport und Spiel. In allen sächsischen Ferienwochen finden erlebnisreiche und bunt gemischte Ferienprogramme statt, jeweils von Sonntag bis Sonnabend. Die Unterbringung erfolgt im festen Haus in zumeist Vierbettzimmern.

Ausschnitte aus dem Leistungspaket

Ein Ausflug in einen Freizeitpark ist ebenso ist dem Programm wie umfangreiche sportliche Aktivitäten. Inline skaten, am Felsen klet-

tern, Riesenkicker, Kegeln, Sport- und Ballspiele sind nur ein kleiner Teil der Möglichkeiten in und um das Freizeitzentrum. Im Muldabad erwartet die Kinder eine 80-Meter Rutsche. Aber auch das Leben im Mittelalter, „Flachsen“ und andere Kreativangebote füllen eine solche Ferienwoche mit unvergesslichen Erlebnissen aus. Die Gestaltung eines gemeinsamen Programmes zum Abschluss gestaltet sich jedes Mal zum Höhepunkt einer Ferienwoche.

Für Naturbegeisterte ist die Teilnahme an einem Wildniscamp empfehlenswert.

Informationen auf www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Telefon 0373208017-0



kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises

Der kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises und SPECK – die Jugendinitiative der Erzgebirgssparkasse – suchen auch in diesem Jahr wieder: die besten Nachwuchsbands im Erzgebirgskreis beim 7. Band-Contest der Schüler- und Nachwuchsbands des Erzgebirgskreises am 7. März im Auer Kulturhaus, wiederum mit Unterstützung des Hartensteiner Musikhauses Markstein. Wie in den vergangenen Jahren ist der Contest ausschließlich Schüler- und Nachwuchsbands aus dem Erzgebirgskreis vorbehalten. Es wird kein Genre vorgegeben, wobei die Bandbreite der Musik von Hip-Hop bis Heavy Metal reichen kann. Bewerbungen der Bands sind bis zum 20. Februar mit Angabe der Gruppe, Name und Alter der Bandmitglieder und die Musikrichtung sowie der Postanschrift und Telefonnummer eines Ansprechpartners. Eine Anmeldung ist bis zum 20.02.2015 möglich beim kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises, Herrn Schreier (Telefon 03771/2771605), Wettinerstraße 64, 08280 Aue oder per E-Mail: uwe.schreier@kreis-erz.de. Zudem ist eine Demo-CD bzw. ein Hinweis auf die Band und ihre Musik im Internet beizufügen. Eine Jury, bestehend aus Schulsprechern, Musikschullehrern und gestandenen Rockmusikern wird dann aus allen Bewerbungen die zehn besten Bands auswählen. Die Bands, die es in die nächste Runde geschafft haben, können für den 7. März einen Auftritt von ca. 30 Minuten vorbereiten, davon sollte der Anteil der eigenen Musikstücke etwa 70 % betragen. Professionelle Technik wird zur Verfügung gestellt und es wird keine Teilnahmegebühr fällig. Die Reihenfolge, in der die



teilnehmenden Bands am Contest-Abend spielen werden, wird ausgelost. Neben Ruhm und Ehre gibt es in diesem Jahr auch wieder einen Preis der Jury und einen Publikumspreis zu gewinnen. Die Preise beinhalten neben einer finanziellen Unterstützung für das Band-Equipment auch eine CD-Produktion und einen Auftritt bei einer Großveranstaltung. Weitere Auskünfte erhalten Interessenten unter www.kultour-erz.de Rubrik „Trau Dich“.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Wissenswertes | Termine | Informationen

Angebote des Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Tag der offenen Töpferei

Große und kleine Kunstwerke aus Ton selbst herstellen oder auch einfach nur mal schauen ist am 26. Februar 2015 im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau für Jedermann möglich. Alle Interessenten ob Groß oder Klein sind in der Zeit von 10 bis 17 Uhr herzlich eingeladen. Dank barrierefreiem Zugang ist die Töpferwerkstatt auch für Rollstuhlfahrer problemlos zu erreichen.

Aquarellmalerei

Am 10. Februar 2015 sind alle Hobbymaler wieder eingeladen. Ab 17 Uhr entstehen unter Anleitung von Kursleiterin Tina Gehlert Kunstwerke mit Farbe und Pinsel. Dieser Kurs ist auch für Anfänger und Neueinsteiger geeignet.

Buchlesung „Typisch Kaffeesachsen“

Ein szenarisch-kabarettistisches Programm mit Lesung des „Lene- Voigt- Buches“ durch das Duo „Köstliche Sachsen“ erwartet die Gäste des Kultur- und Freizeitzentrum am 26. Februar 2015 ab 17 Uhr. „Schallende Heiterkeit“ wurde Lene Voigt beschieden und bis heute ist sie eine der meistgelesenen und meistgeliebten Mundartdichterinnen und Schriftstellerin-

nen in Sachsen, aber nicht nur dort. Nicht nur sie wurde zur Legende, sondern auch die von ihr geschaffenen Frauen-Figuren.

Winterwanderung

Am 22. Februar 2015 sind die Wanderfreunde zu einer Rundwanderung auf dem sächsischen Jakobsweg von Stollberg bis zur Kreisgrenze eingeladen. Unter dem Motto „Pilgern in Historie und Gegenwart“ werden ortskundige Führer einiges Wissenswertes zum Sinn des Pilgerns und zur Route mit den zu besichtigenden Sehenswürdigkeiten vermitteln.

Treff ist 9 Uhr am Kultur- Bahnhof in Stollberg. Länge der Strecke ca. 10 km und auch für Kinder geeignet. Während der Wanderung wird an einer Pausenstation Leckeres vom Grill angeboten.

Familienfasching

Unter dem Motto „kunterbunte Märchenwelt“ sind alle Kinder mit ihren Eltern am Rosenmontag, den 16. Februar in der Zeit von 15 bis 17 Uhr eingeladen. Es warten viele lustige Spiele, Faschingsdisco, Schminkecke und ein Pfannkuchen auf jeden Besucher. Natürlich suchen wir auch



wieder das schönste, kreativste Kostüm. Um Anmeldung wird gebeten.

Winterferienangebote

- Winterolympiade (lustige Wettspiele im und mit Schnee...)
 - Winterwanderung mit kleinen Überraschungen
 - Spielvormittag
- In Vorbereitung auf den Fasching kann man eine Maske gestalten, gern auch vom eigenen Gesicht, Klangspiele oder eine Schneekugel herstellen oder auch ein Vogelhaus gestalten (z. B. mit Seviertentechnik).

Ihre Anmeldungen richten sie bitte an das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fabrik-gäßchen 8, Tel: 0372952486 oder per Mail an info@freizeitzentrum-lugau.de.



Freie Plätze für Ferienlager in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

■ Thema: „Abenteuer im Winterwald“

Termin/Ort: 10. – 14.2.2015, SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V. ca. 6 – 13 Jahre, 119 Euro

Programm: u. a. mit Badespaß im Erlebnisbad und der Trendsportthalle (u.a. mit Bungee-Trampolin und Segway bzw. Elektro-Cars) und Rodelspaß in Schöneck, Biathlon-Laser-Schießen, beleuchteter Rodelhang am Schullandheim, Kletterspaß im Boulder-raum im Schullandheim, Geländespiel, Disko, Fackelwanderung, ...

■ Thema: „Winterferientage in der Schweiz“

Termin/Ort: 10. – 14.2.2015, SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V. ca. 8 – 15 Jahre, 119 Euro

Programm: thematisches Winterferienlager rund um die Schweiz, mit Klettern im Boulder-raum, Biathlon-Wettbewerb, Rodelspaß, Bogenschießen, Schokoladenherstellung, Besuch im Erlebnisbad Aqua World in Schöneck und vielem Wissenswertem von A wie Alphon bis Z wie Zürich, Disko, Fackelwanderung, ...

■ Thema: „Das verrückte Ferienlagerjahr“

Termin/Ort: 15. – 21.2.2015, SLH „Schönsicht“ Netzschkau ca. 8 – 15 Jahre, 159 Euro

Programm: In sieben Tagen durch das Jahr! Erlebt jeden Tag etwas Neues – u. a. mit Weihnachtsmarkt, Ostereiersuche, Faschingsfeier, Winterspaß auf der Eisbahn, Badevergnügen im Erlebnisbad, Sport & Action in der Trendsportthalle, Herbstbasteleien, Fackelwanderung, ...

■ Teilnehmerpreis:

inkl. 4 bzw. 6x Übernachtung, Bettwäsche, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter (bei individueller An- und Abreise)

■ Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach/V. per Telefon 03765 – 305 569, Internet: www.schullandheime-vogtland.de E-Mail: ferienlager@awovogtland.de